

<p><i>Paarhufer</i></p> <p>Was sind Paarhufer & wie nennt man diese auch noch?</p> <p>S.33</p>	<p>Die Paarhufer umfassen Tierarten, deren Hufe gespalten sind. Man verwendet auch den Begriff Schalenwild (Rehe, Hirsche, Gämsen, Wildschweine).</p> <p>Man unterteilt das Schalenwild in Wiederkäuer (Reh, Hirsch, Gämse) & Nichtwiederkäuer (Wildschein).</p>
<p><i>Paarhufer</i></p> <p>Aus welchen Mägen besteht das Magensystem der Wiederkäuer?</p> <p>S.33</p>	<p>Um aus Pflanzen Energie zu gewinnen, haben Wiederkäuer ein spezielles Verdauungssystem. Es besteht aus drei Vormägen (Pansen, Netz- und Blättermagen) und dem Labmagen. Der Labmagen produziert Verdauungssäfte und entspricht dem eigentlichen Magen der übrigen Säugetiere und des Menschen.</p>
<p><i>Paarhufer</i></p> <p>Wie funktioniert die Verdauung bei den Wiederkäuern im Detail?</p> <p>S.33</p>	<p>Wiederkäuer schlucken beim Fressen Pflanzenteile unzerkaut. Diese gelangen zuerst in den Pansen. Bakterien zersetzen hier die Zellulose. Dann beginnt das Wiederkäuen. Die anschliessend zerriebenen Pflanzenteile passieren den Netz- den Blätter und den Labmagen, bevor sie in den Darm gelangen.</p>
<p><i>Paarhufer</i></p> <p>Welche zwei Zahntypen werden bei den Wiederkäuern unterschieden?</p> <p>S.34</p>	<p>Der vorne im Unterkiefer geschlossenen Reihe Schneidezähne steht im Oberkiefer eine gummiartige Hautplatte gegenüber. Hinten im Maul befinden sich oben wie unten Backenzähne mit scharfkantigen Rillen (Kunden). Das Wiederkäuen schleift die Zähne mit der Zeit ab (grobe Altersbestimmung möglich).</p>

<p><i>Paarhufer</i></p> <p>Welche drei Äsungstypen werden bei den Wiederkäuern unterschieden?</p> <p>S.35</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Konzentratselektierer (gezielte Wahl leicht verdaulicher Pflanzenteile (Reh)) 2. Raufutterfresser (wenig selektives Fressen von schwer verdaulichen Pflanzenteilen (Steinwild)) 3. Mischtypen (Im Sommer leicht verdaulich im Winter faserreiche Nahrung (Gämse, Hirsch))
<p><i>Paarhufer</i></p> <p>Worin liegen die Vorteile der zeitlichen Trennung von Fressen und Wiederkäuen?</p> <p>S.35</p>	<p>Wiederkäuer können ausserhalb des Waldes fressen und im Wald wiederkäuen (weniger Verbiss- & Schälsschäden). Die Trennung von Fressen und Wiederkäuen dient der Feindvermeidung. Während dem Fressen ist die Sicht eingeschränkt und durch Eigengeräusche das Hörvermögen beeinträchtigt.</p>
<p><i>Paarhufer</i></p> <p>Was versteht man unter dem Begriff „Cerviden“?</p> <p>S.36</p>	<p>Cerviden sind Geweihträger (Hirsch, Reh). Nur die männlichen Tiere tragen ein Geweih. Dieses wird jährlich abgeworfen und wieder neu gebildet.</p>
<p><i>Paarhufer</i></p> <p>Wie verläuft der Geweihaufbau bei den Cerviden im Detail?</p> <p>S.36 / 49 / 50</p>	<p>Das Hormon Testosteron steuert die Geweihbildung. Der Zyklus ist dabei immer gleich (schieben – fegen – abwerfen). Auf den Rosenstöcken wird ein Bastgeweih geschoben, das intensiv durchblutet ist. Die Haut stirbt später ab und wird abgestreift (fegen). Beim Abwerfen des Geweihs löst sich die Knochenschicht zwischen Rosenstock und Stange.</p>

<p><i>Paarhufer / Reh</i></p> <p>Was versteht man unter dem Begriff „Boviden“?</p> <p>S.36 /40 / 41 / 42</p>	<p>Boviden sind Hornträger (Gämse, Steinbock). Männliche wie weibliche Tiere tragen Hörner. Auf zwei Knochenzapfen sitzen Hornschläuche aus festem Hautmaterial (Keratin). Hörner sind unverzweigt, werden nicht abgeworfen und wachsen lebenslänglich. Im Winter ist das Wachstum verzögert und führt zu Jahrringen.</p>
<p><i>Paarhufer / Reh</i></p> <p>Welches Gewicht weisen Rehböcke und Geissen aufbrochen mit Haupt und Läufen auf?</p> <p>S.37</p>	<p>Böcke wiegen bis zu 23 kg.</p> <p>Geissen erreichen ein Gewicht von 20 kg.</p>
<p><i>Paarhufer / Reh</i></p> <p>Wann ist die Blattzeit beim Rehwild?</p> <p>S.37 / 42</p>	<p>Die Paarungszeit ist während den Sommermonaten Juli – August.</p> <p>Vereinzelt treten Nachbrunften im November – Dezember auf.</p>
<p><i>Paarhufer / Reh</i></p> <p>Wie lange dauert die Tragzeit beim Rehwild?</p> <p>S.37 / 43</p>	<p>Die Tragzeit dauert 42 Wochen. Rehe haben eine viermonatige Keimruhe in der sich das befruchtete Ei nicht weiterentwickelt (August – Dezember). Die Embryoentwicklung setzt erst im Januar wieder ein, damit die Kitze in einer günstigen Jahreszeit Mai – Juni auf die Welt kommen (gesetzt werden). Die effektive Tragzeit beträgt 24 Wochen.</p>

Paarhufer / Reh

Wann setzt die Rehgeiss ihre Kitze?

S.36 /43

Die Rehgeiss setzt im **Mai – Juni** meist zwei Kitze.

Paarhufer / Reh

Wie lange säugt die Rehgeiss ihre Kitze?

S.37 / 43

Die Rehgeiss säugt ihre Kitze zirka **6 Monate**.

Paarhufer / Reh

Wie verläuft der Geweihzyklus der Rehböcke im Detail?

S.37 / 40 / 41 / 42

Vom Dezember bis im April (zirka 100 Tage) **schiebt der Rehbock sein Geweih**, bevor er es **zwischen März und Mai fegt**, um es zwischen **Oktober und Dezember wieder abzuwerfen**.

Paarhufer / Reh

Welche Nahrung nimmt Rehwild auf & zu welchem Äsungstyp gehört es?

S.35 / 37 / 42

Rehwild **frisst Kräuter, Knospen, Blätter, Blüten, Früchte, Eicheln und Buchnüsse**. Es gehört zu den **Konzentratselektierer**.

Paarhufer / Reh

Welche natürlichen Feinde (Beutegreifer) kennt das Rehwild?

S.39

Zu den natürlichen Feinden des Rehwildes gehören der **Fuchs**, der **Luchs** und der **Wolf**.

Paarhufer / Reh

Welche Schäden verursacht Rehwild?

S.39 / 44

Rehwild macht **Verbiss- und Fegeschäden**. Es äst bevorzugt Weisstannen. Dies kann zum Ausfall einer einer bestimmten Baumart führen (**Entmischung**).

Paarhufer / Reh

Wo kommt Rehwild vor (Verbreitungsgebiet)?

S.39

Rehwild ist in der **gesamten Schweiz** heimisch. Die höchste Dichte hat es im Mittelland. Es kommt aber bis zur Waldgrenze vor. Rehe bevorzugen **struktureiches Gelände**, welches gute **Äsungs- und Deckungsmöglichkeiten** bietet (Wald, offene Landschaften, Windwürfe, Äcker). Rehe sind **standorttreu** (Streifgebiet 100 ha).

Paarhufer / Reh

Was versteht man unter einem Sprung Rehe?

S.39

Unter einem Sprung versteht man **mehrere Rehe zusammen**. Im Winter schliessen sich beispielsweise Rehe beiderlei Geschlechts zusammen, um die Sicherheit vor Raubfeinden zu erhöhen (Wintersprung).

<p><i>Paarhufer / Reh</i></p> <p>Was versteht man unter einem Bockrevier beim Reh?</p> <p>S.39</p>	<p>Ein Bockrevier umfasst meist mehrere Sommereinstände von Geissen und deren Kitze. Jährlingsböcke werden meist von erwachsenen Böcken vertrieben. Jeder Bock markiert gegenüber seinen Artgenossen das Revier mit Fege- und Plätzstellen (aufscharren des Bodens mit den Vorderläufen) und verteidigt dieses heftig.</p>
<p><i>Paarhufer / Reh</i></p> <p>Wie viele Äsungsperioden hat das Rehwild pro Tag?</p> <p>S.40</p>	<p>Rehwild äst täglich bis zu zwölf Mal verteilt auf Tag und Nacht.</p>
<p><i>Paarhufer / Reh</i></p> <p>In welchem Zusammenhang spricht man beim Reh von einem „Schlüpfertyp“?</p> <p>S.40</p>	<p>Rehe sind nicht ausdauernde Läufer. Bei Gefahr schlüpfen sie in Deckung. Der Körper ist hierzu ideal angepasst. Rehe versuchen Angreifer auch durch Widergänge abzuhängen (Zurückkehren auf der eigenen Fährte mit seitlichem Absprung).</p>
<p><i>Paarhufer / Reh</i></p> <p>Wie und wann bildet sich das Erstlingsgeweih beim Rehbock?</p> <p>S.40</p>	<p>Das Erstlingsgeweih entsteht meist in Form von Knöpfen oder Spiessen. Dieses kann im Kitzalter (3 – 4 Monate) und zwar Ende Jahr gebildet werden. Dieses wird im Januar und Februar bereits wieder abgeworfen. Das Erstlingsgehörn hat keine Rosen.</p>

Paarhufer / Reh

Wann schiebt der Kitzbock sein Jährlingsgehörn?

S.39

Im **Spätwinter** schiebt der Kitzbock sein Jährlingsgehörn, welches er im **Mai oder Juni fegt** und dann wie der erwachsene Bock im **Herbst abwirft**. Starke Jährlinge **können bereits ein Sechsergeweih haben**. Die Rosenstöcke sind dünn und hochstehend.

Paarhufer / Reh

Welche Geweihbildungen kennen wir beim Rehwild?

S.40

Man unterscheidet **Spiesser-, Gabler- und Sechsergeweih**. Andere Geweihformen entstehen oft als Folge von **Verletzungen, Krankheiten oder hormonellen Störungen**.

Paarhufer / Reh

Was versteht man unter „Rosen“ beim Rehwild?

S.40

Unter den Rosen versteht man eine **abgesetzte Verdickung am unteren Ende der Geweihstange**.

Paarhufer / Reh

Wie nennt man einen Rehbock, der aufgrund einer Kurzwildbret-Verletzung sein Gehörn nicht mehr abwirft?

S.40 / 42

Es handelt sich um einen **Perückenbock**. Eine Störung im Hormonhaushalt, die von einer Geschlechtsverletzung (Kurzwildbretverletzung) herrührt, verursacht Missbildungen.

Paarhufer / Reh

Welche Missbildungen kennt man beim Geweih des Rehbocks?

S.40 / 42

Es gibt **Perückenböcke, Pech-, Frost-, Blasen, Korkenziehergehörne.**

Paarhufer / Reh

Was versteht man unter einem Mörderbock beim Rehwild?

Ein Mörderbock ist ein Rehbock **mit langen Spiessen**. Beim Kampf mit Artgenossen kommt es wegen den fehlenden Sprossen nicht zu einer „Verhackelung“, was dazu führt, dass die Spiesse „durchgehen“ und den anderen Bock tödlich verletzen können.

Paarhufer / Reh

Ab wann sind Rehböcke & Rehgeissen geschlechtsreif?

S.42 / 43

Rehböcke sind als **Jährlinge** bereits geschlechtsreif. Die Anwesenheit von älteren Böcken lässt sie meist an der Brunft noch nicht teilhaben. **Rehgeissen** werden **bei guten Äsungsbedingungen** bereits **als Schmalrehe (einjährige Rehe) beschlagen** und führen mit zwei Jahren erstmals Jungtiere.

Paarhufer / Reh

Was versteht man beim Rehwild unter „Keim“- oder „Eiruhe“?

S.43

Nach dem Beschlagen fällt das **befruchtete Ei** in eine rund **viermonatige Keimruhe**. Die **Weiterentwicklung** des Embryos setzt **erst im Januar** ein. Dadurch werden die Kitze im Frühjahr geboren (Nahrungsreichtum im Sommer).

<p><i>Paarhufer / Reh</i></p> <p>Was passiert mit dem Rehkitz nach dem Setzen?</p> <p>S.43</p>	<p>Die Rehgeiss leckt das Kitz trocken und frisst die Nachgeburt auf. Die Kitze haben fast keinen Eigengeruch und werden von Feinden schwer wahrgenommen. Die Geiss sucht die Jungen nur zum Säugen auf. Mit Fiepen machen sich Kitze bemerkbar. Ein Fluchtverhalten tritt mit 3 – 6 Wochen auf.</p>
<p><i>Paarhufer / Reh</i></p> <p>Was ist beim Verblenden von Rehen zu beachten?</p> <p>S.43</p>	<p>Verblenden von Wiesen oder Weiden macht nur Sinn, wenn dies am Vorabend gemacht wird. Ansonsten gewöhnt sich die Rehgeiss an die Störung und bringt die Kitze wieder zurück. (~12 h vor dem Mähen verblenden!)</p>
<p><i>Paarhufer / Reh</i></p> <p>Von welchen Faktoren ist das Bestandeswachstum beim Rehwild abhängig?</p> <p>S.43 / 44</p>	<p>Rehe haben jährliche Zuwachsraten von 50%. Diese sind jedoch abhängig vom Nahrungsangebot, der innerartlichen Konkurrenz, der vorhandenen Deckung, von klimatischen Bedingungen, von Grossraubtieren und der Jagd.</p>
<p><i>Paarhufer / Reh</i></p> <p>Wie alt wird Rehwild?</p> <p>S.44</p>	<p>Rehwild wird selten älter als 8 Jahre.</p>

<p><i>Paarhufer / Reh</i></p> <p>Wie lässt sich beim Rehwild das Alter bestimmen?</p> <p>S.44 / 45</p>	<p>Anhand des Zahnwechsels lassen sich am erlegten Reh mit Sicherheit nur zwei Altersklassen bestimmen. Bei Jungtieren ist der dritte Vorbackenzahn (Prämolar 3) bis zu 14 Monaten dreiteilig, danach zweiteilig. Bei mehrjährigen Rehen liefert der Zahnabschliff einen gewissen Altershinweis.</p>
<p><i>Paarhufer / Reh</i></p> <p>Wie lautet die Zahnformel des Milchgebisses beim Rehwild?</p>	$\begin{array}{cccc} 0 & 0 & 3 & \\ - & - & - & \times 2 = 20 \\ 4 & 0 & 3 & \end{array}$ <p>Dritter Backenzahn dreiteilig!</p>
<p><i>Paarhufer / Reh</i></p> <p>Wie lautet die Zahnformel des Dauergebisses beim Rehwild?</p>	$\begin{array}{cccc} 0 & 0 & 6 & \\ - & - & - & \times 2 = 32 \\ 4 & 0 & 6 & \end{array}$ <p>Dritter Backenzahn zweiteilig!</p>
<p><i>Paarhufer / Reh</i></p> <p>Wie wird Rehwild bejagt?</p> <p>S.45</p>	<p>Der grösste Teil der Rehe wird in der Schweiz auf herbstlichen Bewegungsjagten mit Schrott erlegt. Es gibt Unterschiede zwischen Revier- und Patentkantonen. Oft werden Rehe mit Stöberhunden bejagt.</p>

Paarhufer / Reh

Welche Missbildungen kennt man beim Geweih des Rehbocks?

S.40 / 42

Es gibt **Perückenböcke, Pech-, Frost-, Blasen, Korkenziehergehörne.**

Paarhufer / Reh

Was versteht man unter einem Mörderbock beim Rehwild?

Ein Mörderbock ist Rehbock **mit langen Spiessen**. Beim Kampf mit Artgenossen kommt es wegen den fehlenden Sprossen nicht zu einer „Verhackelung“, was dazu führt, dass die Spiesse „durchgehen“ und den anderen Bock tödlich verletzen können.

Paarhufer / Reh

Ab wann sind Rehböcke & Rehgeissen geschlechtsreif?

S.42 / 43

Rehböcke sind als **Jährlinge** bereits geschlechtsreif. Die Anwesenheit von älteren Böcken lässt sie meist an der Brunft noch nicht teilhaben. **Rehgeissen** werden **bei guten Äsungsbedingungen** bereits **als Schmalrehe (einjährige Rehe) beschlagen** und führen mit zwei Jahren erstmals Jungtiere.

Paarhufer / Reh

Was versteht man beim Rehwild unter „Keim“- oder „Eiruhe“?

S.43

Nach dem Beschlagen fällt das **befruchtete Ei** in eine rund **viermonatige Keimruhe**. Die **Weiterentwicklung** des Embryos setzt **erst im Januar** ein. Dadurch werden die Kitze im Frühjahr geboren (Nahrungsreichtum im Sommer).

<p><i>Paarhufer / Reh</i></p> <p>Was passiert mit dem Rehkitz nach dem Setzen?</p> <p>S.43</p>	<p>Die Rehgeiss leckt das Kitz trocken und frisst die Nachgeburt auf. Die Kitze haben fast keinen Eigengeruch und werden von Feinden schwer wahrgenommen. Die Geiss sucht die Jungen nur zum Säugen auf. Mit Fiepen machen sich Kitze bemerkbar. Ein Fluchtverhalten tritt mit 3 – 6 Wochen auf.</p>
<p><i>Paarhufer / Reh</i></p> <p>Was ist beim Verblenden von Rehen zu beachten?</p> <p>S.43</p>	<p>Verblenden von Wiesen oder Weiden macht nur Sinn, wenn dies am Vorabend gemacht wird. Ansonsten gewöhnt sich die Rehgeiss an die Störung und bringt die Kitze wieder zurück. (~12 h vor dem Mähen verblenden!)</p>
<p><i>Paarhufer / Reh</i></p> <p>Von welchen Faktoren ist das Bestandeswachstum beim Rehwild abhängig?</p> <p>S.43 / 44</p>	<p>Rehe haben jährliche Zuwachsraten von 50%. Diese sind jedoch abhängig vom Nahrungsangebot, der innerartlichen Konkurrenz, der vorhandenen Deckung, von klimatischen Bedingungen, von Grossraubtieren und der Jagd.</p>
<p><i>Paarhufer / Reh</i></p> <p>Wie alt wird Rehwild?</p> <p>S.44</p>	<p>Rehwild wird selten älter als 8 Jahre.</p>

<p><i>Paarhufer / Reh</i></p> <p>Wie lässt sich Rehwild ansprechen?</p> <p>S.44</p>	<p>Der Rehbock hat einen Pinself und einen nierenförmigen Spiegel. Böcke wirken kräftiger, gedrungener und kurzläufiger (stärkerer Träger). Weibliche Tiere haben einen herzförmigen Spiegel und eine Schürze. Kitze haben bis Ende August einen Jugendfleck und ein kindlichen Gesichtsausdruck.</p>
<p><i>Paarhufer / Reh</i></p> <p>Was sind „Hexenringe“?</p>	<p>Hexenringe entstehen durch wiederholtes, kreisförmiges Treiben der brunftigen Rehgeiss durch den Bock im hohen Gras.</p>
<p><i>Paarhufer / Reh</i></p> <p>Wie markiert der Rehbock sein Revier?</p> <p>S.38</p>	<p>Mittels der Duftdrüsen an der Stirnlocke, an den Sprunggelenken und zwischen den Schalen markiert der Rehbock an Bäumen und Sträuchern sein Revier.</p>
<p><i>Paarhufer / Reh</i></p> <p>Wie wird Rehwild im Kanton Wallis bejagt?</p>	<p>Jäger, die neben dem Patent A (Hochjagd) noch das Patent B (Niederjagd) der das Patent G gelöst haben, können auf der Hochjagd mit der Kugel eine nichtführende Rehgeiss erlegen. Auf der Niederjagd können mit Schrot noch zwei Rehböcke erlegt werden.</p>

Paarhufer / Reh

Wie nennt man den weissen Flecken auf dem Nasenrücken der Rehböcke?

Muffelfleck

Paarhufer / Reh

Welche Sinne sind beim Reh besonders gut ausgeprägt?

Rehwild **vernimmt** (hört) sehr gut und **windet** ausgezeichnet. Rehe sind **Bewegungsseher**.

Paarhufer / Reh

Wie heisst das weibliche Geschlechtsteil beim Rehwild?

Der Fachausdruck heisst **Feuchtblatt**.

Paarhufer / Reh

Wie heisst das männliche Geschlechtsteil beim Rehwild?

Man spricht vom **Pinself** oder vom **Kurzwildbret**.

Paarhufer / Rothirsch

Wie schwer wird erwachsenes weibliches & männliches Rotwild (aufgebrochen mit Haupt)?

S.46

Stiere erreichen ein Gewicht von bis zu **200 kg**.

Kühe wiegen bis zu **100 kg**.

Paarhufer / Rothirsch

Wann findet die Hirschbrunft statt.

S.46

Das Rotwild brunftet im Herbst von **Mitte September** bis **Mitte Oktober**.

Paarhufer / Rothirsch

Wie lange dauert die Tragzeit beim Rotwild?

S.46

Die Tragzeit beträgt **34 Wochen**.

Paarhufer / Rothirsch

Wann setzt die Hirschkuh wie viele Kälber?

S.46 / 51

Zwischen **Mai und Juni** setzt die Kuh meist **ein Kalb**.

Paarhufer / Rothirsch

Wie lange säugt die Hirschkuh das Kalb?

S.46 / 51

Die Säugezeit beträgt zirka **6 Monate**.

Paarhufer / Rothirsch

Wie verläuft der Geweihzyklus beim Rotwild im Detail?

S.46 / 49 / 50

Vom Februar bis in den Juli (zirka 120 Tage) **schiebt der Stier sein Geweih**, bevor er es **zwischen Juni und Juli fegt**, um es zwischen **Februar und März wieder abzuwerfen**.

Paarhufer / Rothirsch

Welche Nahrung nimmt Rotwild auf & zu welchem Äsungstyp gehört es?

S.46 / 51

Hirsche fressen **Gräser, Kräuter, Blätter, Knospen, grüne Triebe, Obst, Baumfrüchte, Getreide, Rinde** (Stangenholz bevorzugt). Sie gehören zur Gruppe der **Mischäser**.

Paarhufer / Rothirsch

Welche natürlichen Feinde (Beutegreifer) kennt das Rotwild?

S.48

Zu den natürlichen Feinden des Rotwildes gehören der **Wolf** und der **Luchs**.

Paarhufer / Rothirsch

Welche Schäden verursacht Rotwild?

S.48

Rotwild macht **Verbiss-, Fege- und Schältschäden**.

Paarhufer / Rothirsch

Wo kommt Rotwild vor (Verbreitungsgebiet)?

S.48

Rotwild ist in der **ganzen Schweiz** heimisch. Es kommt vor allem in den Alpen und Voralpen, vermehrt aber auch im Jura und Mittelland vor.

Rotwild ist störungsempfindlich und braucht ruhige Einstände. Oft werden viele Kilometer zwischen Sommer- und Wintereinständen zurückgelegt.

Paarhufer / Rothirsch

Was versteht man unter Kahlwildrudeln?

S.48

Beim Rotwild ist die **kleinste Einheit die Familie**. Sie besteht aus **Kuh, Kalb und Schmaltier**. **Mehrere** solche **Familien** schliessen sich zu sogenannten Kahlwildrudeln zusammen. Männliche Jungtiere verlassen die Mutterfamilie mit ein bis zwei Jahren.

Paarhufer / Rothirsch

Wie verhält sich das männliche Rotwild in Bezug auf das Zusammenleben?

S.48

Stiere bilden im **Sommer und im Winter lose Rudel unverwandter Tiere**. Während der **Brunft lösen** sich diese **auf**. Im **Winter** beobachtet man auch **gemischte Rudel mit Kahlwild**.

Paarhufer / Rothirsch

Wie viele Äsungsperioden hat das Rotwild pro Tag?

S.49

Rotwild äst bis zu **acht Mal** pro Tag. In stark beunruhigtem Gelände verlängert das Rotwild die nächtlichen Äsungsperioden, bleibt meist im geschützten Wald, wo es zu **Verbiss- und Schälsschäden** kommen kann.

Paarhufer / Rothirsch

Wie bewegt sich Rotwild fort?

S.49

Der Hirsch ist ein Fluchttier, was ihn zu einem **guten Läufer** macht (Läufertyp). Grosse Distanzen legt er im Trab (**Troll**) zurück. Man kennt beim Rotwild auch das **Ziehen** (langsames aber ständiges vorwärts gehen).

Paarhufer / Rothirsch

Wie nennt man den Hirsch im Bastgeweih?

S.49

Ende Winter wirft das männliche Rotwild das Geweih ab und schiebt danach ein Bastgeweih. In dieser Phase wird der Stier als **Kolbenhirsch** bezeichnet.

Paarhufer / Rothirsch

Welche Geweihbildungen kennen wir beim Stier?

S.49 / 50

Stiere werden je **nach der Zahl der Geweihenden** benannt. Man unterscheidet, **Spiesser, Gabler, Sechser, Achter, Zehner**, Weisen die linke und die rechte Stange nicht dieselbe Endenzahl auf, nimmt man die stärkere Seite, verdoppelt die Zahl und spricht von einem **ungeraden** (z.B.) **Zehner** (links 4 / rechts 5 Enden).

Paarhufer / Rothirsch

Was versteht man unter einem „Kronenhirsch“?

S.49

Kronenhirsche weisen **oberhalb der Mittelsprosse mehr als zwei Ende** auf.

Paarhufer / Rothirsch

Woran erkennt man das Geweih eines Schmalspiessers (Hirsch im ersten Kopf / zwei jährig)?

S.49

Das Geweih besitzt noch **keine Rosen**.

Paarhufer / Rothirsch

Wann fegt der Schmalspiesser erstmals sein Geweih?

S.49

Schmalspiesser fegen im Herbst **zwischen September und Oktober**.

Paarhufer / Rothirsch

Wann wirft der Schmalspiesser seine ersten Spiesse ab?

Schmalspiesser werfen später ab, als erwachsene Hirsche. Der Abwurf fällt in die Monate **April bis Mai**.

Paarhufer / Rothirsch

Was versteht man unter dem Begriff „zurücksetzen“ bei der Geweihbildung der Hirsche?

S.49

Alte Stiere haben wieder Geweihe mit weniger Enden. Sie setzen zurück.

Paarhufer / Rothirsch

Worauf sitzt beim Rotwild das Geweih?

S.50

Das Geweih sitzt auf den Stirnzapfen, die man als **Rosenstöcke** bezeichnet.

Paarhufer / Rothirsch

Wie nennt man beim Rotwild die unterste oder erste Sprosse am Geweih?

S.50

Die erste Sprosse bezeichnet man als **Augspross**.

Paarhufer / Rothirsch

Wie nennt man die Sprosse zwischen Aug- und Mittelspross beim Rotwild?

S.50

Diese Sprosse wird als **Eisspross** bezeichnet.

Paarhufer / Rothirsch

Wie bezeichnet man beim Rotwild die Sprosse oberhalb des Eissprosses?

S.50

Es handelt sich um die **Mittelsprosse**.

Paarhufer / Rothirsch

Wie nennt man beim Rotwild die körnigen Unebenheiten am Geweih?

Die Unebenheiten werden **Perlen** (Perlung) genannt.

Paarhufer / Rothirsch

Wie lange braucht der Hirsch zum Geweihaufbau?

S.49

Für den Aufbau des Bastgeweihs bis hin zum Fegen benötigt der Stier **vier bis viereinhalb** Monate.

Paarhufer / Rothirsch

Wie bezeichnet man einen Stier, der kein Geweih schiebt?

Gewehlose Hirsche bezeichnet man als **Mönch** oder als **Plattkopf**. (Nicht zu verwechseln mit Hirschen, die ihr Geweih abgeworfen haben!)

<p><i>Paarhufer / Rothirsch</i></p> <p>Wie verläuft die Fortpflanzung beim Rotwild?</p> <p>S.51</p>	<p>Rotwild brunftet von Mitte September bis Mitte Oktober. Ein Platzhirsch übernimmt ein Kahlwildrudel und verteidigt es heftig gegen andere Stiere. Weibliche Hirsche werden mit 1.5 Jahren, meist mit 2.5 Jahren erstmals beschlagen. Die Kühe setzten im Frühling dann ihr Kalb.</p>
<p><i>Paarhufer / Rothirsch</i></p> <p>Was passiert mit verwaisten Kälbern?</p> <p>S.51</p>	<p>Verliert ein Kalb seine Kuh, wird dieses vom Rudel ausgestossen und hat demzufolge fast keine Überlebenschance. Deshalb gilt für den Jäger beim Kahlwildabschuss: Kalb vor Kuh.</p>
<p><i>Paarhufer / Rothirsch</i></p> <p>Wie hoch ist die Zuwachsrate beim Rotwild?</p> <p>S.52</p>	<p>Die jährliche Zuwachsrate beträgt beim Rotwild zwischen 30 und 35%.</p>
<p><i>Paarhufer / Rothirsch</i></p> <p>Wie alt wird Rotwild?</p> <p>S.52</p>	<p>Zwischen Hirschkühe können bis zu 20 Jahre alt werden.</p> <p>Stiere erreichen ein Alter selten über 15 Jahren.</p>

<p><i>Paarhufer / Rothirsch</i></p> <p>Woran erkennt man Jungtiere beim Rotwild?</p> <p>S.52</p>	<p>Hirschkälber erkennt man bis in den August an ihrer Fleckung. Schmalspiesser & -tiere sind schlank, hochläufig und haben einen dünnen Träger mit relativ kurzem Haupt.</p>
<p><i>Paarhufer / Rothirsch</i></p> <p>Welche Körpermerkmale weisen ältere Stiere auf?</p> <p>S.52</p>	<p>Erwachsene Stiere werden zunehmend massiger und verlagern ihren Körperschwerpunkt nach vorne. Sie tragen das Haupt tiefer. Ein dicker Träger mit mächtiger Mähne und Wamme (Haut zwischen Unterkiefer und Träger) zeugt von höherem Alter. Das Geweih ist kein Altersbestimmungsmerkmal.</p>
<p><i>Paarhufer / Rothirsch</i></p> <p>In welche Altersklassen wird Rotwild eingeteilt?</p> <p>S.52</p>	<p>Bei den weiblichen Hirschen spricht man von Wildkalb, Schmaltier, Alttier.</p> <p>Bei den Stieren spricht man von Hirschkalb, Spiesser, Gabler, Sechser, ... (Jungklasse 2-3 Kopf / Mittelklasse (4-9 Kopf / Altersklasse / ab 11 Kopf).</p>
<p><i>Paarhufer / Rothirsch</i></p> <p>Wie lässt sich beim Rotwild anhand der Zähne das Alter bestimmen?</p> <p>S.52 / 53</p>	<p>Bis 1.5 Jahre ist der dritte Prämolare (Schneidezahn) noch dreiteilig. Das Kalb hat einen Molar (Backenzahn), das 1.5 jährige Tier bereits drei. Mit 1.5 Jahren sind bereits zwei Schneidezähne gewechselt. Ab 2.5 Jahren ist das Dauergebiss fertig. Altersbestimmungen werden dann anhand des Zahnabsliffes vorgenommen.</p>

Paarhufer / Rothirsch

Wie nennt man die oberen Eckzähne beim Rotwild?

Die oberen Eckzähne werden als **Grandeln** bezeichnet und gelten beim Jäger als Trophäe.

Paarhufer / Rothirsch

Wie lautet die Zahnformel beim Hirschkalb?

0 1 3
- - - x 2 = 22
4 0 3

Dritter Backenzahn dreiteilig.

Paarhufer / Rothirsch

Wie lautet die Zahnformel beim Schmaltier?

0 1 5
- - - x 2 = 30
4 0 5

Dritter Backenzahn dreiteilig.

Paarhufer / Rothirsch

Wie lautet die Zahnformel beim Dauergebiss des Rotwildes?

0 1 6
- - - x 2 = 34
4 0 6

Dritter Backenzahn zweiteilig.

Paarhufer / Rothirsch

Wozu dient die Tränengrube (Ritze vor den Augen) beim Rotwild?

Aus der Tränendrüse werden **Duftstoffe abgesondert**, die während der Brunft eingesetzt werden. Sie dienen aber auch als „Warnstoff“ bei Gefahr.

Paarhufer / Rothirsch

Wie bezeichnet man beim Rotwild ein Alttier, das in Folge Alters oder Krankheit nicht mehr aufnehmen und nicht mehr setzen kann?

Diese Tiere werden **Galttier** genannt.

Paarhufer / Rothirsch

Wie markiert der Hirsch sein Gebiet?

Hirsche markieren ihr Gebiet mit Duft, den sie aus den **Duftdrüsen** am Sprunggelenk der Hinterläufe verströmen lassen.

Paarhufer / Rothirsch

Was sind „Beihirsche“?

Jüngere und schwächere Hirsche, die sich am Rande des Brunftplatzes aufhalten und nicht direkt in die Brunft einmischen, werden als Beihirsche bezeichnet.

Paarhufer / Rothirsch

Wie viel Gewicht kann ein Stier während der Brunft verlieren?

Stiere können während der Brunft bis zu **20 kg** Körpergewicht verlieren.

Paarhufer / Rothirsch

Wie unterscheidet sich beim Rotwild die Losung des Stieres von der Losung der weiblichen Tiere?

Stierlosung hat **Näpfchen und Zäpfchen**. Kühe haben nur Zäpfchen.

Paarhufer / Rothirsch

Welche Lautäußerungen stösst Rotwild aus?

Man unterscheidet zwischen **mahnen, schrecken, röhren, melden, orgeln, schreien, knören, trenzen**.

Paarhufer / Rothirsch

Wie wird Rotwild bejagt?

S.53

Rotwild wird vor allem durch **Ansitz- und Pirschjagd** bejagt. Man kennt aber auch die **Treib- und Lockjagd**.

Paarhufer / Gämse

Welches Gewicht weisen Gämsböcke und Geissen aufgebrochen mit Haupt auf?

S.54

Böcke wiegen bis zu **35 kg**.

Gämsgeissen erreichen ein Gewicht von bis zu **25 kg**.

Paarhufer / Gämse

Wann ist die Gämssbrunft?

S.54 / 58

Gämsswild brunftet im **November bis anfangs Dezember**.

Paarhufer / Gämse

Wie lange dauert die Tragzeit beim Gämsswild?

S.54 / 58

Die Tragzeit beim Gämsswild beträgt **26 Wochen**.

Paarhufer / Gämse

Wann setzt die Gämssgeiss wie viele Junge?

S.54 / 58

Die Setzzeit beginnt **Mitte Mai** und dauert bis **Mitte Juni**. Die Geiss setzt **ein Kitz**.

Paarhufer / Gämse

Wie lange säugt die Gämsegeiss ihr Kitz?

S.54 / 58

Die Säugetzeit beträgt zirka **6 Monate**. Im Alter von 14 Tagen naschen Kitze bereits die ersten Kräuter. Ab der fünften Lebenswoche ist die Grünäsung eine wichtige Nahrungsquelle.

Paarhufer / Gämse

Wie unterscheiden sich die Krickel beim Gämswild?

S.54 / 57

Bei den **Boviden** tragen **beide Geschlechter** Hörner. Diese sind gekrümmt und heissen **Krucken oder Krickel**. Bockhörner sind dicker und stärker gekrümmt. Es gibt **jährliche Zuwachsringe**.

Paarhufer / Gämse

Welche Nahrung nimmt Gämswild auf und zu welchem Äsungstyp gehört es?

S.54

Gämswild frisst **Gräser, Kräuter, Triebe, Blätter von Laubhölzern, Sträuchern und Zwergsträuchern, Nadeln von Nadelbäumen und Flechten**. Es gehört zu den **Mischäsern**. Im Sommer besteht die Nahrung grösstenteils aus Gräsern, wie diejenige der Konsentratselektierer.

Paarhufer / Gämse

Welche natürlichen Feinde (Beutegreifer) kennt das Gämswild?

S.56

Zu den natürlichen Feinden des Gämswildes gehören **Luchs, Wolf und Steinadler**.

<p><i>Paarhufer / Gämse</i></p> <p>Welche Schäden verursacht Gämswild?</p> <p>S.56</p>	<p>Gämswild verursacht Verbisschäden.</p>
<p><i>Paarhufer / Gämse</i></p> <p>Wo kommt Gämswild vor (Verbreitungsgebiet)?</p> <p>S.56</p>	<p>Gämswild besiedelt den gesamten Alpen- und Voralpenraum, den Jura, sowie kleine Kolonien im Mittelland. Gämsen lieben steiles Gelände, kommen aber auch in felsdurchsetzten Wäldern der Tieflagen vor (Waldgämsen). Viele Tiere leben oberhalb der Waldgrenze.</p>
<p><i>Paarhufer / Gämse</i></p> <p>Welche Rudel unterscheidet man beim Gämswild?</p> <p>S.56</p>	<p>Gämsen leben ganzjährig in Rudeln. Geissrudel bestehen aus Muttertieren, Kitzen, weiblichen Jährlingen und vereinzelt Jungböcken. Diese lösen sich im Jährlingsalter von den Geissrudeln ab. Junge und mittelalterliche Böcke leben in Bockrudeln. Ältere Böcke sind meist Einzelgänger. Während der Brunft bilden sich Brunfrudel.</p>
<p><i>Paarhufer / Gämse</i></p> <p>Wie sieht das Aktivitätsmuster beim Gämswild aus?</p> <p>S.56</p>	<p>Gämswild ist tag- und dämmerungsaktiv. Es verbringt die meiste Zeit mit Äsen und Wiederkäuen. Im Winter verfällt es in einen Energiesparmodus. Störungen sind in dieser Jahreszeit zu vermeiden!</p>

<p><i>Paarhufer / Gämse</i></p> <p>Wie bewegt sich Gämswild fort?</p> <p>S.57</p>	<p>Gämsen sind agile und ausdauernde Kletterer mit grossem Sprungvermögen. Die harten äusseren Schalenränder geben Halt auf dem Fels während die elastischen inneren Sohlenballen die Haftung auf glattem Stein garantieren. Spreizbare Schalen verhindern ein übermässiges Einsinken im Schnee.</p>
<p><i>Paarhufer / Gämse</i></p> <p>Wie ist das Gehörn der Gämse aufgebaut?</p> <p>S.57</p>	<p>Auf knöchernen Stirnzapfen wachsen hohle Hornschläuche. Neu gebildetes Hornmaterial schiebt sich von unten her in das bereits bestehende Horn. Dieses wird in die Höhe geschoben. In den ersten Jahren ist der Schub (das Wachstum) am Grössten, vom vierten zum fünften Jahr 1 cm und danach nur noch Millimeterringe.</p>
<p><i>Paarhufer / Gämse</i></p> <p>Was sind „Brunftfeigen“ beim Gämswild?</p> <p>S.57</p>	<p>Die Brunftfeigen sind Hautdrüsen, die hinter den Krucken liegen. Diese sondern einen Duft zur Markierung ab.</p>
<p><i>Paarhufer / Gämse</i></p> <p>Was versteht man unter einem Pechgehörn?</p> <p>S.57</p>	<p>Durch Reiben und Schlagen der Krucken an Stauden und Nadelbäumen setzt sich Harz an den Krucken fest. Dieses Gehörn wird deshalb Pechgehörn genannt.</p>

Paarhufer / Gämse

Wie unterscheiden sich die Krucken zwischen einer Gämsegeiss und einem Bock?

S.59

Das Horn des **Bockes** ist im Querschnitt **runder**, ist **kräftiger** und **mehr gehakelt** (bis 180°).

Der Querschnitt des **Geishorns** ist **oval**, **oft enger** gestellt und **weniger gehakelt** (zwischen 90 und 135°).

Paarhufer / Gämse

Wann findet die Gamsbrunft statt und in welchem Alter sind Gämsen geschlechtsreif?

S.58

Die Gamsbrunft findet im **November** statt. **Geissen** werden mit **zwei bis drei Jahren geschlechtsreif**, **Böcke** bereits im **Jährlingsalter**. Da die alten **Platzböcke** die Geissrudel verteidigen, sind die Jungböcke von der Brunft ausgeschlossen.

Paarhufer / Gämse

Wie verläuft die Gämsebrunft im Detail?

S.58

Die Böcke erkennen am **Harn der Geissen den Brunftzustand**. Die Geiss duldet den Bock nur an **ein bis zwei** Tagen. Wird sie in dieser Zeit **nicht beschlagen**, wird sie **drei Wochen später erneut brunftig**.

Paarhufer / Gämse

Gämsen sind Nestflüchter. Was bedeutet dies?

S.58

Zum Setzen verlassen die Geissen die Rudel und vertreiben vorjährige Kitze. Schon **wenige Stunden nach der Geburt folgt das Kitz der Geiss** (Nestflüchter). Eine Woche nach dem Setzen kehren die Geissen mit **dem Nachwuchs zum Rudel zurück**.

Paarhufer / Gämse

Wie hoch ist die Zuwachsrate beim Gämswild?

S.59

Gämsen haben eine relativ **geringe Zuwachsrate**. Bestandeseinbrüche werden langsam ausgeglichen. Die jährliche Zuwachsrate liegt bei **15 – 25 %**. Kompensiert wird die geringe Zuwachsrate durch die **Langlebigkeit** und die **lange Fortpflanzungsfähigkeit**.

Paarhufer / Gämse

Wie alt wird Gämswild?

S.59

Gämsböcke erreichen ein Alter von **15 Jahren**.

Weibliches Gämswild wird bis zu **18 Jahre** alt.

Paarhufer / Gämse

Mit welchen Problemen wird Gämswild konfrontiert?

S.59

Probleme hat Gämswild mit **Nahrungskonkurrenten** (Nutztvieh). Hinzu kommen übertragbare **Krankheiten** (Blindheit, Räude). Auch der **Mensch** dringt immer mehr in die Einstandsgebiete vor (Wintersport, Freizeitbeschäftigung). Wildruhezonen schaffen!

Paarhufer / Gämse

Wie lassen sich Gämssgeiss und Böcke unterscheiden?

S.59

Die einfachste Unterscheidung ist über das **Gehörn**. Ab dem dritten Lebensjahr wird beim Bock der **Pinsel** sichtbar. Gämssgeissen senken das Becken beim **Nässen**. Führende Geissen erkennt man am **Gesäuge** (von hinten mit Spektiv sichtbar!).

<p><i>Paarhufer / Gämse</i></p> <p>Wie entwickelt sich das Gebiss beim Gämswild?</p> <p>S.60</p>	<p>Im ersten Lebensjahr hat das Gämswild ein Milchgebiss. Im zweiten Jahr sind zwei Prämolaren ausgeschaufelt, im dritten Jahr 4, im vierten Jahr 6 und ab 4.5 Jahren ist das Gämswild ausgeschaufelt. Beim Jährling ist der dritte Molar noch dreiteilig.</p>
<p><i>Paarhufer / Gämse</i></p> <p>Wie wird Gämswild bejagt?</p> <p>S.61</p>	<p>Wichtig ist eine ausreichende Schonung der mittelalterlichen Böcke, damit die Brunft kurz verläuft und nicht junge Böcke die Brunft unnötig in die Länge ziehen.</p> <p>Gejagt wird Gämswild mit der Büchse auf der Ansitz- oder Pirschjagd.</p>
<p><i>Paarhufer / Gämse</i></p> <p>Wie lautet die Zahnformel beim Dauergebiss des Gämswildes?</p>	<p>0 0 6 - - - x 2 = 32 4 0 6</p> <p>Dritter Backenzahn zweiteilig.</p>
<p><i>Paarhufer / Gämse</i></p> <p>Worauf ist beim Aufbrechen des Gämswildes besonders zu achten?</p>	<p>Es ist darauf zu achten, dass die Gallenblase nicht verletzt wird, da die austretenden Säfte das Fleisch verderben.</p>

Paarhufer / Gämse

Wie nennt man die dunklen Gesichtsstreifen beim Gämswild?

In der Weidmannssprache heissen diese Streifen **Zügel**.

Paarhufer / Gämse

Welche Eigenart erlaubt es dem Gämswild auch kurzes Gras als Nahrung aufzunehmen.

Gämswild besitzt hierzu eine **gespaltene Oberlippe**.

Paarhufer / Gämse

Wie bezeichnet man die Rückenhaare des Gämswildes?

Der Fachausdruck für die Rückenhaare lautet **Gamsbart**.

Paarhufer / Gämse

Wie unterscheiden sich am Gehörn Schmuck- und Jahresringe?

Jahresringe sind oben geschlossen und **unten offen**. **Schmuckringe sind beidseitig geschlossen**.

Paarhufer / Gämse

Was versteht man unter „verhoffen“ beim Gämswild?

Auf der Flucht bleibt das Gämswild oft noch **kurz stehen und blickt zurück**. Dieses Verhalten bezeichnet man als verhoffen.

Paarhufer / Gämse

Was ist ein „Bezoarstein“?

Bezoarsteine entstehen im **Magen von Gämsen und Steinwild**. Sie setzen sich aus **Harz und Haaren** zusammen und gelten als **Trophäe**.

Paarhufer / Gämse

Was versteht man unter dem Reif beim Gämswild?

Die **weissen Spitzen des Gamsbartes** werden als Reif bezeichnet.

Paarhufer / Steinbock

Wie schwer werden Steinböcke und Steingeissen (aufgebrochen mit Haupt)?

Steinböcke werden bis zu **80 kg** schwer.

Steingeissen erreichen ein Gewicht von bis zu **35 kg**.

S.62

Paarhufer / Steinbock

Wann brunftet Steinwild?

S.62

Die Steinwildbrunft fällt in die Wintermonate **Dezember – Januar**.

Paarhufer / Steinbock

Wie lange dauert die Tragzeit beim Steinwild?

S.62

Die Tragzeit beträgt **6 Moante**.

Paarhufer / Steinbock

Wann setzt die Steingeiss wie viele Junge?

S.62

Steinkitze kommen im **Juni** zur Welt. Die Geiss setzt **ein Kitz**.

Paarhufer / Steinbock

Wie lange säugt die Steingeiss ihr Kitz?

S.62

Die Säugezeit beträgt **4 – 6 Moante**.

Paarhufer / Steinbock

Wie sehen die Hörner der Steinböcke und dasjenige der Geissen aus?

S.62 / 65

Steinwild gehört zur Gruppe der **Boviden**. Beide Geschlechter tragen deshalb Hörner. Bei **Böcken** können diese bis zu **100 cm**, bei **Geissen** bis zu **30 cm** lang werden. Böcke haben grössere Zierwülste als Geissen.

Paarhufer / Steinbock

Welche Nahrung nimmt Steinwild auf und zu welchem Äsungstyp gehört es?

S.62 / 65

Steinwild frisst vorwiegend **Gras, aber auch Kräuter, Flechten und Nadeln**. Steinwild besitzt einen grossen Pansen. Den Sommer hindurch legt Steinwild grosse Fettreserven für den Winter an.

Es gehört zur Gruppe der **Raufutterfressern**.

Paarhufer / Steinbock

Welche natürlichen Feinde (Beutegreifer) kennt Steinwild?

S.62

Der **Steinadler** ist eine Gefahr für Jungtiere. Selten reisst ein **Wolf** ein Stück Steinwild.

Paarhufer / Steinbock

Welche Schäden verursacht Steinwild?

S.62

Steinwild verursacht **Tritt-, Schlag- und Verbisschäden**.

<p><i>Paarhufer / Steinbock</i></p> <p>Wo kommt Steinwild vor (Verbreitungsgebiet)?</p> <p>S.62 / 64</p>	<p>Steinwild besiedelt das Alpengebiet zwischen 1600 und 3000 m ü.M. Kleine Kolonien hat es auch im Jura. Steile, felsige und reich strukturierte Bergzüge liegen dem Steinwild besonders. Im Winter sind die Tiere auch in tieferen Lagen zu beobachten.</p>
<p><i>Paarhufer / Steinbock</i></p> <p>Welche Rudel unterscheidet man beim Steinwild?</p> <p>S.64</p>	<p>Steinböcke leben in Rudeln, wobei sich Geissrudel mit Jungtieren beiderlei Geschlechts bilden. Daneben gibt es Bockrudel aller Altersklassen. Die Rangordnung wird bei den Geissen durch das Alter, bei den Böcken durch die Hornlänge festgelegt. Während der Brunft bilden sich Brunfrudel.</p>
<p><i>Paarhufer / Steinbock</i></p> <p>Wie sieht das Aktivitätsmuster beim Steinwild aus?</p> <p>S.65</p>	<p>Steinböcke sind tagaktiv und äsen vor allem frühmorgens und abends.</p>
<p><i>Paarhufer / Steinbock</i></p> <p>Wie ist der Huf des Steinwildes ausgebildet?</p> <p>S.65</p>	<p>Steinböcke sind hervorragende Kletterer. Ihr Hufrand ist hart und gibt dem Tier Halt auf kleinsten Felsrippen. Die weicheren Ballen finden Halt auf glattem Gestein und die Afterklauen erleichtern das Abwärtsklettern. Steinwildhufe sind jedoch weniger spreizbar als die der Gämsen.</p>

<p><i>Paarhufer / Steinbock</i></p> <p>Wie entwickelt sich das Horn des Steinbockes?</p> <p>S.65</p>	<p>Beim Bock bilden sich ab dem zweiten Jahr auffällige Wülste (meistens zwei pro Jahr). Dies hat mit dem Wachstumsunterbruch zwischen November und März zu tun. Anhand der Jahrringe lässt sich das Alter zuverlässig bestimmen. Steingeissen entwickeln nur geringe Schmuckringe.</p>
<p><i>Paarhufer / Steinbock</i></p> <p>Wie verläuft die Steinbockbrunft in Detail?</p> <p>S.66</p>	<p>Anfangs Winter lösen sich die Bockrudel auf und stossen in kleinen Trupps zu den Geissrudeln. Die Rangordnung wurde bereits im Sommer geklärt und so verläuft die Brunft weitgehend ruhig. Steingeissen setzten erstmals mit drei bis fünf Jahren und bleiben bis ins hohe Alter fortpflanzungsfähig.</p>
<p><i>Paarhufer / Steinbock</i></p> <p>Weshalb sind ältere Böcke für die Brunft wichtig?</p> <p>S.66</p>	<p>Böcke wachsen langsamer als Geissen. Sie erreichen mit zehn bis zwölf Jahren ihren körperlichen Höhepunkt und können dann am meisten Geissen beschlagen.</p>
<p><i>Paarhufer / Steinbock</i></p> <p>Wie hoch ist die Zuwachsrate beim Steinwild?</p> <p>S.66</p>	<p>Die Zuwachsrate liegt meist unter 15%. Dies hat mit den harten Lebensbedingungen im Gebirge zu tun (nasskaltes Wetter, Lawinen, Krankheiten wie Gämsblindheit, Modernhinke, Lungenerkrankungen).</p>

<p><i>Paarhufer / Steinbock</i></p> <p>Wie alt wird Steinwild?</p> <p>S.66</p>	<p>Steingeissen werden bis zu 20 Jahren alt.</p> <p>Steinböcke erreichen selten ein Alter über 15 Jahre.</p>
<p><i>Paarhufer / Steinbock</i></p> <p>Welche Schäden verursacht Steinwild?</p> <p>S.67</p>	<p>Steinwild verursacht eigentlich nur bei einer zu hohen Wilddichte Tritt-, Verbiss- und Fegeschäden.</p>
<p><i>Paarhufer / Steinbock</i></p> <p>Wie lassen sich Steingeissen und Steinböcke unterscheiden?</p> <p>S.67</p>	<p>Weibliche und männliche Tiere lassen sich über das Gehörn unterscheiden. Böcke weisen eine dickere Hornbasis auf, haben längere Schläuche und die Hörner haben eine leichte V-Form. Geisshörner stehen eher parallel und weiter auseinander. Bei laktierenden Geissen ist das Gesäuge von hinten (durchs Spektiv) sichtbar.</p>
<p><i>Paarhufer / Steinbock</i></p> <p>Wie wird Steinwild bejagt?</p> <p>S.67</p>	<p>Der Steinbock ist ein eidgenössisch geschütztes Tier. Die Kantone regeln die jagdliche Nutzung.</p> <p>Im Wallis gibt es Hegeabschüsse durch die Wildhut, durch heimische Jäger mittels Auslosung und durch den Verkauf an Jäger.</p>

Paarhufer / Steinbock

Wie nennt man das Einzelhorn beim Steinwild

Ein Einzelhorn wird **Schwert** genannt.

Paarhufer / Steinbock

Ab welchem Alter hat das Steinwild sein Dauergebiss?

Ab **4 ½ Jahren** ist das Gebiss vollständig ausgebildet.

Paarhufer / Steinbock

Wie kann man das Alter des Steinwildes im Gelände bestimmen (Faustregel)?

Beim Bock werden die Anzahl der **Schmuckringe durch zwei geteilt und 1 dazugezählt.**

10 Schmuckringe = $5 + 1 = 6$ jährig.

Paarhufer / Wildschwein

Welches Gewicht weisen Keiler, Bachen, Überläufer und Frischlinge (aufgebrochen mit Haupt) auf?

Keiler erreichen ein Gewicht bis zu **150 kg**, **Bachen** bis **90 kg**, **Überläufer** zwischen **30 – 80 kg** und **Frischlinge** bis zu **40 kg**.

Paarhufer / Wildschwein

Wann rauscht das Schwarzwild?

S.68

Die **Hauptrauschzeit** ist im **November** und dauert bis in den **Februar**. Beim Schwarzwild ist aber **eine ganzjährige Fortpflanzung** möglich.

Paarhufer / Wildschwein

Wie lange dauert die Tragzeit beim Schwarzwild?

S.68

Die Tragzeit beträgt zwischen **16 und 17 Wochen**.

Die **Kurzregel** lautet:
3 Monate, 3 Wochen, 3 Tage.

Paarhufer / Wildschwein

Wann ist die Frischzeit und wie viele Frischlinge kommen auf die Welt?

S.68

Die Frischlinge kommen zwischen **März und Juni** auf die Welt. Die Bache wirft dabei **4 – 8 Frischlinge**.

Paarhufer / Wildschwein

Wie lange säugt die Bache ihre Frischlinge?

S.68

Die Säugezeit beträgt **3 bis 4 Monate**.

<p><i>Paarhufer / Wildschwein</i></p> <p>Welche Nahrung nimmt Schwarzwild auf?</p> <p>S.70 / 71</p>	<p>Schwarzwild sind Allesfresser. Im Sommer fressen sie viel Gras und Kräuter, im Herbst Waldfrüchte (Eicheln, Bucheckern, Beeren, Obst). Zur Nahrung gehören auch Insektenlarven, Aas, Nester von Bodenbrütern.</p>
<p><i>Paarhufer / Wildschwein</i></p> <p>Welche natürlichen Feinde (Beutegreifer) kennt das Schwarzwild?</p> <p>S.70</p>	<p>Zu den natürlichen Feinden des Schwarzwildes gehört der Wolf.</p>
<p><i>Paarhufer / Wildschwein</i></p> <p>Welche Schäden verursacht Schwarzwild?</p> <p>S.70</p>	<p>Schwarzwild verursacht Wühlschäden in Weiden, Wiesen und Äckern. Fressschäden kommen in landwirtschaftlichen Kulturen vor.</p>
<p><i>Paarhufer / Wildschwein</i></p> <p>Wo kommt Schwarzwild vor (Verbreitungsgebiet)?</p> <p>S.70</p>	<p>Schwarzwild kommt im Mittelland, im Jura und im Tessin vor. In den Alpen ist es kaum Standwild. Dabei bewohnt es natürliche Laub- und Laubmischwälder, liebt Buchen, Eichen, Kastanien sowie Sumpf- und Auenwälder.</p>

Paarhufer / Wildschwein

Wie leben Wildschweine zusammen?

S.70

Mit **Ausnahme** ausgewachsener **Keiler** leben Wildschweine in **Familienrotten** oder in **Überläuferrotten** zusammen.

Paarhufer / Wildschwein

Wie setzt sich eine Familienrotte zusammen?

S.70

In Familienrotten leben mindestens **eine Bache** (Muttertier) **mit** ihren **Frischlingen** und **verwandte Bachen mit ihren Jungtieren**. Keiler werden bereits als **Überläufer** aus dem Verband **vertrieben**.

Paarhufer / Wildschwein

Welche Rolle spielt die führende Bache?

S.70

Innerhalb der Rotte gibt es eine **klare Rangordnung**. Die älteste Bache übernimmt die Führung (**Leitbache**). Sie kennt die **Einstände, Suhlen, Nahrungs- und Gefahrenquellen**.

Paarhufer / Wildschwein

Wie sieht das Aktivitätsmuster beim Schwarzwild aus?

S.71

Eigentlich sind Wildschweine tag- und dämmerungsaktiv. **Jagddruck** und starke **Störungen** zwingen die Tiere fast zur vollständigen **Dämmerungs- und Nachtaktivität**. Tagsüber liegen sie im **Kessel** (flache Mulden) und nachts gehen sie **oft auf den-selben Wechseln** auf Nahrungssuche.

<p><i>Paarhufer / Wildschwein</i></p> <p>Wie bewegt sich Schwarzwild fort?</p> <p>S.71</p>	<p>Wildschweine sind flink aber keine Langstreckenläufer. Ihr Körperbau (keilförmig, hartes Borstenkleid, nach innen versetzte Augen) ermöglicht ihnen die Fortbewegung in dichten Dornen und durch Dickungen.</p>
<p><i>Paarhufer / Wildschwein</i></p> <p>Was sind Suhlen und wozu werden sie benutzt?</p> <p>S.71</p>	<p>Suhlen sind feuchte Schlammlöcher. Wildschweine suhlen (walzen sich / „baden“), um ihre Körpertemperatur zu regulieren und den Parasitenbefall zu bekämpfen. Danach ist der Körper mit Schlamm bedeckt.</p>
<p><i>Paarhufer / Wildschwein</i></p> <p>Was ist ein Malbaum und wozu dient dieser?</p> <p>S.72</p>	<p>Nach dem Suhlen scheuern Wildschweine ihre Schwarte an einzelnen Bäumen. Dieses Verhalten dient der Körperpflege aber auch der Markierung. Keiler hinterlassen durch das Reiben des Hauptes Spuren von Speichel und Augendrüsensekret. Mit den Hauern reißen sie tiefe Kerben in die Rinde.</p>
<p><i>Paarhufer / Wildschwein</i></p> <p>Wie wird die Paarungsbereitschaft beim Schwarzwild eingeleitet?</p> <p>S.72 / 73</p>	<p>Alte Keiler schäumen während der Rauschzeit vor dem Maul (Wurf) und verteilen den Schaum an Bäumen und auf der Bache. Er enthält ein Sexuallockstoff. Dieser macht die Bache rauschig. Diese sondert ihrerseits Lockstoffe ab, die die anderen weiblichen Tiere in Paarungsbereitschaft versetzt.</p>

<p><i>Paarhufer / Wildschwein</i></p> <p>Wie verhalten sich die Keiler während der Paarungszeit?</p> <p>S.72</p>	<p>Alte Keiler stossen zur Rotte. Es kommt zu heftigen Kämpfen innerhalb der Keiler. Diese versuchen mit ihren Gewehren (Eckzähne des Unterkiefers) die Gegner zu verletzen. Der siegreiche Keiler beschlägt die Bache.</p>
<p><i>Paarhufer / Wildschwein</i></p> <p>Wie sieht ein Wurfkessel aus?</p> <p>S.72</p>	<p>Die Bache erstellt an einem ruhigen, windgeschützten und besonnten Ort einen gepolsterten und meist gedeckten Wurfkessel. Frischlinge können sich in den ersten Tagen nicht selber warmhalten. Nach einer Woche kehrt die Bache mit den Jungen zur Rotte zurück.</p>
<p><i>Paarhufer / Wildschwein</i></p> <p>In welchem Alter werden Bachen geschlechtsreif?</p> <p>S.72</p>	<p>Fehlen alte Bachen, wird die Geschlechtsreife der Jungsauen alleine vom Körpergewicht bestimmt. Es kann sein, dass Frischlinge mit rund 25 kg Körpergewicht beschlagen werden.</p>
<p><i>Paarhufer / Wildschwein</i></p> <p>Wie hoch ist die Zuwachsrate beim Schwarzwild?</p> <p>S.73</p>	<p>Unter normalen Nahrungsbedingungen rechnet man mit einer jährlichen Zuwachsrate von 100 – 150%. Diese Zahl kann bis auf 200% steigen. Aus 100 Wildschweinen werden 200 bis 300.</p>

Paarhufer / Wildschwein

Wie lassen sich erwachsene Wildschweine vom Geschlecht her unterscheiden?

S.73

Erwachsenes Schwarzwild ist schwierig anzusprechen. Die führende **Bache** hat ein **Gesäuge**. Beim **Keiler** sind **Pinsel**, **Hoden** und die **Gewehre** bei mehrjährigen Keilern sichtbar.

Paarhufer / Wildschwein

Woran erkennt man die Frischlinge?

S.74

Frischlinge haben während rund **fünf Monaten** eine **gestreifte Schwarte** und es **fehlt** ihnen die **Quaste** (lange Haare an der Spitze) des Pürzels (Schwanzes).

Paarhufer / Wildschwein

Wie sieht das Gebiss des Frischlings aus?

S.74

Beim Frischling ist der **dritte Backenzahn noch dreiteilig**.

Paarhufer / Wildschwein

Wie lautet die Zahnformel beim Dauergebiss des Schwarzwildes?

3 1 7
- - - x 2 = 44
3 1 7

Paarhufer / Wildschwein

Was versteht man unter einer „Kirrung“?

S.75

An Kirrungen wird **Futter ausgebracht**, um das Schwarzwild anzulocken.

Paarhufer / Wildschwein

Wie wird Schwarzwild gejagt?

S.74

Die Bejagung erfolgt entweder durch **Ansitz** oder **Pirsch** und durch **Bewegungsjagden** mit Hunden und Treibern.

Paarhufer / Wildschwein

Wie heisst das weibliche Geschlechtsorgan beim Schwarzwild?

Das Geschlechtsorgan wird **Feuchtblatt** oder **Rauschknospe** genannt.

Paarhufer / Wildschwein

Worauf muss das Wildbret beim Schwarzwild kontrolliert werden?

Das Fleisch muss auf **Trichinen** untersucht werden.

Paarhufer / Wildschwein

Wie lautet der weidmännische Begriff für die Ohren des Schwarzwildes?

Jäger nennen die Ohren des Schwarzwildes „**Teller**“.

Paarhufer / Wildschwein

Wie lautet der weidmännische Begriff für die Borsten?

Man spricht von „**Federn**“.

Paarhufer / Wildschwein

Wie lautet der Fachbegriff für die Oberkieferzähne beim Schwarzwild?

Die Oberkieferzähne nennt man „**Haderer**“.

Paarhufer / Wildschwein

Wie bezeichnet man das Maul beim Schwarzwild?

Der Fachausdruck lautet „**Gebrech**“:

Beutegreifer (Karnivoren) / Rotfuchs

Wie sieht ein typisches Raubtiergebiss aus?

S.76

Raubtiere haben dolchartige Eckzähne (**Fangzähne**), scherenartige Backenzähne (**Reisszähne**), **ausgeprägte Kiefer** und starke Kaumuskeln (enorme **Beisskraft**).

Beutegreifer (Karnivoren) / Rotfuchs

Wo kommt der Rotfuchs vor?

S.76

Den Rotfuchs kennt man auf der **ganzen nördlichen Erdhalbkugel**, Er ist der **häufigste Beutegreifer**. Er kann sich **schnell anpassen** (z.B. Stadtfüchse). In der Schweiz kommt der Rotfuchs bis auf Höhenlagen von rund 2'500 m ü.M. vor.

Beutegreifer (Karnivoren) / Rotfuchs

Welches Lebendgewicht hat ein Rotfuchs?

S.78

Rüden erreichen ein Gewicht von bis zu **9 kg**.

Fähen wiegen bis zu **6 kg**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Rotfuchs

Wann ist die Ranzzeit des Rotfuchses?

S.78

Rotfüchse ranzen in den Monaten **Januar und Februar**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Rotfuchs

Wie lange dauert die Tragzeit bei der Rotfuchs-Fähe?

S.78

Die Fähe trägt **7 – 8 Wochen**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Rotfuchs

Wann bringt die Rotfuchs-Fähe wie viele Welpen zur Welt?

S.78

Jungfuchse kommen in den Monaten **März – April** zur Welt.

Die Fähe bringt **4 – 7 Welpen** zur Welt.

Beutegreifer (Karnivoren) / Rotfuchs

Wie lange säugt die Rotfuchs-Fähe ihre Welpen?

S.78

Die Säugezeit beträgt **7 Wochen**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Rotfuchs

Wie sieht das Haarkleid des Rotfuchses aus?

S.78

Der Rotfuchs hat einen **rötlich-braunen Balg** (Fell) mit **weisser Unterseite**. Auffallend ist sein **langer, buschiger Schwanz** (Lunte) mit der **weissen Spitze**. Der Winterpelz hat viel Unterwolle.

Beutegreifer (Karnivoren) / Rotfuchs

Was frisst ein Rotfuchs?

S.78 / 79

Der Rotfuchs ist ein **Allesfresser**. Er nimmt einfach zu erbeutendes Futter mit hohem Nährwert (Kleinnager, junge, schwache Rehe, Kompost, Aas, Beeren).

Beutegreifer (Karnivoren) / Rotfuchs

Welche natürlichen Feinde (Beutegreifer) kennt der Rotfuchs?

S.78

Zu den natürlichen Feinden des Rotfuchses gehören der **Steinadler**, der **Luchs** und der **Wolf**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Rotfuchs

Wie leben Rotfüchse im Revier und welches Verhalten zeigen sie?

S.78

Erwachsene Rotfüchse sind **ortstreu**. Ihr **Revier markieren** sie mit Harnmarken oder Losung ab. **Jungfüchse** suchen im Herbst ein **eigenes Revier**. Füchse sind heute meist **nachtaktiv**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Rotfuchs

Welche Arten von Fuchsbauten sucht der Rotfuchs auf?

S.78

Füchse bewohnen oft **Dachsbauten** (leben manchmal sogar zusammen). Sie legen unter **Gartenhäusern**, in **natürlichen Felshöhlen**, in trockenen **Drainagerohren** oder in Kunstbauten (Jäger) ihren Bau an. Füchse bewohnen die Bauten **am meisten** während der Ranzzeit, bei **nasskaltem Wetter** oder bei der **Welpenaufzucht**.

<p><i>Beutegreifer (Karnivoren) / Rotfuchs</i></p> <p>Wie ist das Gebiss des Rotfuchses aufgebaut?</p> <p>S.79</p>	<p>Der Rotfuchs hat feine Schneidezähne, dolchartige Eckzähne und Backenzähne (Reisszähne).</p>
<p><i>Beutegreifer (Karnivoren) / Rotfuchs</i></p> <p>Wie verläuft die Ranzzeit?</p> <p>S.79</p>	<p>Die Fähen besetzten zu Beginn der Ranzzeit die Bauten. Sie sind dann rund drei Wochen läufig (allerdings nur wenige Tage empfänglich). Der Sexuallockstoff der Fähe lockt die Rüden an. Es kann zu Rivalenkämpfen kommen. Fähen können sich mit mehreren Rüden paaren.</p>
<p><i>Beutegreifer (Karnivoren) / Rotfuchs</i></p> <p>In welchem Alter werden Rotfuchse geschlechtsreif?</p> <p>S.79</p>	<p>Rotfuchse sind bereits im ersten Lebensjahr geschlechtsreif.</p>
<p><i>Beutegreifer (Karnivoren) / Rotfuchs</i></p> <p>Wie verhält es sich mit frisch geborenen Rotfuchswelpen?</p> <p>S.79</p>	<p>Die Welpen kommen dunkel behaart zur Welt und sind die ersten zwei Wochen blind. Die Fähe ist fast immer mit den Welpen im Bau. Ihr Partner besorgt die Nahrung und trägt das Futter zu. Nach drei Wochen verlassen die Welpen erstmals den Bau.</p>

Beutegreifer (Karnivoren) / Rotfuchs

Wie lange säugt die Fähe die Rotfuchs-Welpen?

S.79 / 80

Die **ersten sieben Wochen** werden die Welpen gesäugt. Danach werden sie von der Muttermilch entwöhnt. Die Eltern bemühen sich dann **noch 3 – 4 Monate um die Fütterung**, die von den Welpen zusehends selber gesucht wird.

Beutegreifer (Karnivoren) / Rotfuchs

Wie lässt sich die Rotfuchspopulation bestimmen?

S.80

Bestandeszählungen sind beim Rotfuchs extrem **schwierig**. Populationsschwankungen erkennt man an der **Jagd- und Fallwildstatistik**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Rotfuchs

Welche Probleme (Konflikte) können mit Rotfüchsen auftreten?

S.80

Rotfüchse können **Haustiere fressen** (Hühner). Sie sind **Träger von Krankheiten** (Staupe, Tollwut, Fuchsbandwurm). Regional können bei hohen Fuchsdichten **Kleintiere verschwinden (Beuteschema)** (Rebhuhn, Feldhasen, Bodenbrüter).

Beutegreifer (Karnivoren) / Rotfuchs

Wie bestimmt man das Alter eines Rotfuchses?

S.81

Altersbestimmungen am lebenden Tier sind ab **dem Herbst nicht mehr möglich**. Jungfüchse haben dann dieselbe Grösse wie erwachsene Tiere. Bereits **nach 6 Monaten ist der Zahnwechsel abgeschlossen**. **Jungtiere** haben **weissere Kauflächen** und die **Schneidezähne** weisen eine **Dreilappung** auf.

Beutegreifer (Karnivoren) / Rotfuchs

Wie unterscheidet man beim Rotfuchs den Rüden von der Fähe?

S.81

An der Art des **Nässens** kann man Rüde und Fähe am lebenden Tier unterscheiden. Beim **toten Tier** erkennt man die **Geschlechtsmerkmale** (Penis, Hoden, Scheide)

Beutegreifer (Karnivoren) / Rotfuchs

Wie wird der Rotfuchs bejagt?

S.81

Der Fuchs kann am **Luderplatz (Anlockplatz)**, auf dem **Ansitz**, mittels **Lockjagd**, mit **Erdhunden** (sprengen) oder mit **Lebendfallen** bejagt werden.

Gesetzgebung beachten!

Beutegreifer (Karnivoren) / Rotfuchs

Wie unterscheidet man das Trittsiegel eines Fuchses von demjenigen eines Hundes?

Das Trittsiegel des Fuchses ist **ovaler** als dasjenige des Hundes.

Beutegreifer (Karnivoren) / Rotfuchs

Was ist ein Notbau?

Im Gegensatz zum grösseren und besser ausgebauten Mutterbau ist der Notbau nur da, um bei einer Flucht rasch **Unterschlupf** zu finden und sich zu **schützen**. Notbauten haben selten einen zweiten Ausgang.

Beutegreifer (Karnivoren) / Rotfuchs

Wie lautet die Zahlformel beim ausgewachsenen Rotfuchs?

3 1 6
- - - x 2 = 42
3 1 7

Beutegreifer (Karnivoren) / Dachs

Wie schwer wird ein Dachs (Lebendgewicht)?

S.82

Rüden werden bis zu **16 kg** schwer.
Fähen sind generell **etwas leichter**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Dachs

Wann ist die Ranzzeit des Dachses?

S.82

Die **Hauptranzzeit** fällt in die Monate **Februar – Mai**.
Dachse können sich aber **ganzjährig** fortpflanzen.

Beutegreifer (Karnivoren) / Dachs

Wie lange dauert die Tragzeit bei der Dachs-Fähe?

S.82

Wie beim Reh gibt es auch beim Dachs eine **Keimruhe von 2 – 9 Monate**. Die effektive Tragzeit dauert **40 – 50 Tage**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Dachs

Wann kommen wie viele Dachswelpen zur Welt?

S.82

Die Dachs-Fähe bringt zwischen **Januar und März 2 – 5 Junge** zur Welt.

Beutegreifer (Karnivoren) / Dachs

Wie lange werden Dachswelpen gesäugt?

S.82

Die Säugezeit beträgt **5 Monate**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Dachs

Was frisst ein Dachs?

S.82 / 84

Dachse sind wie der Fuchs „**Allesfresser**“. Bevorzugt werden Regenwürmer, Insektenlarven, Wespen- oder Mäusenester aber auch pflanzliche Nahrung sowie Futter aus landwirtschaftlichen Kulturen (Getreide, Mais, Fallobst, Beeren).

Beutegreifer (Karnivoren) / Dachs

Welche natürlichen Feinde (Beutegreifer) kennt der Dachs?

S.82

Der Dachs kennt als natürlichen Feind den **Wolf**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Dachse

Wo kommt der Dachse vor (Verbreitungsgebiet)?

S.82 / 83

Unterhalb der Waldgrenze besiedeln Dachse die **ganze Schweiz**. Sie bevorzugen **reich strukturierte Landschaften** (Wälder und genutzte Flächen).

Beutegreifer (Karnivoren) / Dachse

Wie leben Dachse zusammen?

S.83

Der Dachse lebt in **Familiengruppen**. Er ist nachtaktiv. Mittels **Kot** (Dachslatrinen) und **Duftdrüsen** unter dem Bürzel (Schwanz) **markiert** er sein **Territorium**. Er verteidigt sein Revier, wobei es zu tödlichen Beissereien kommen kann. Dachse halten **Winterruhe** (nicht Winterschlaf).

Beutegreifer (Karnivoren) / Dachse

Wie und wann wird der Dachsbau benutzt?

S.83

Der Dachse bewohnt den Bau **ganzjährig** und verbringt den **Tag immer im Bau**. Der Bau dient als **Wurfstätte** und als Quartier für die **Winterruhe**. Er wird **über Generationen** benutzt und stetig **ausgebaut**. Ein Bau hat **mehrere Ein- und Ausgänge** und kann sich über **mehrere hundert Quadratmeter** erstrecken.

Beutegreifer (Karnivoren) / Dachse

Was ist am Dachsschädel besonders ausgeprägt?

S.84

Unverkennbar ist der **Scheitelkamm**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Dachs

Wie setzt sich das Gebiss des Dachses zusammen?

S.84

Das Gebiss weist **kurze, dicke Eck- oder Fangzähne** auf. Die **Reisszähne** sind **nicht richtig ausgebildet**. Die **Backenzähne** hingegen sind deutlich **verbreitert** und für das Zermalmen pflanzlicher Nahrung abgeflacht.

Beutegreifer (Karnivoren) / Dachs

Wie lange dauert die Keimruhe bei der Dächsin?

S.84

Nach der Ranzzeit (Februar – März) dauert die Eiruhe bis in den **Dezember Januar** hinein. Aufgrund der langen Keimruhe, können weiterer Eizellen befruchtet werden (**Superfetation**) und es kommen Welpen verschiedener Paarungen zur Welt.

Beutegreifer (Karnivoren) / Dachs

Wie hoch ist der Dachsbestand?

S.84

Bestandeszählungen sind wie beim Rotfuchs **kaum möglich**. Dachspopulationen wachsen stets **langsam** (krankheitsbedingte Einbrüche / Verluste durch Schienen- und Strassenverkehr).

Beutegreifer (Karnivoren) / Dachs

Welche Schäden richten Dachse an?

S.84

Dachse richten Schäden in **Maisfeldern, an Weintrauben und Beerenkulturen** an.

Zur **Wildschadenverhütung** bewähren sich sehr tiefe 2-litzige Elektrozaune und gezielte Abschüsse.

Beutegreifer (Karnivoren) / Dachs

Wie lassen sich Dachse ansprechen und wie bestimmt man ihr Alter?

S.85

Das Geschlecht lässt sich nur am toten Tier bestimmen. **Äussere Geschlechtsmerkmale sind nicht sichtbar**. Jungtiere und adulte Dachse lassen sich nur durch die **Grösse** unterscheiden.

Beutegreifer (Karnivoren) / Dachs

Wie wird der Dachs bejagt?

S.85

Dachse werden fast ausschliesslich auf dem **Ansitz** beim Bau oder bei der **Passjagd** erlegt. Die Dachsjagd ist nur in der späten **Dämmerung** und zur **Nachtzeit** möglich.

Beutegreifer (Karnivoren) / Dachs

Woran erkennt man eine Dachsfährte?

S. 112

Der Dachs **nagelt**, d.h. man sieht seine **langen Krallen**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Dachs

Wie lautet die Zahnformel beim adulten Dachs?

3 1 5
- - - x 2 = 38
3 1 6

Beutegreifer (Karnivoren) / Baummarder

Wie schwer wird ein Baummarder (Lebendgewicht)?

S.86

Rüden werden bis **1.8 kg** schwer.

Fähen erreichen ein Gewicht von **1.2 kg**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Baummarder

Wann ist die Ranzzeit des Baummarders?

S.86

Die Paarungszeit findet zwischen **Juni und August** statt.

Beutegreifer (Karnivoren) / Baummarder

Wie lange dauert die Tragzeit beim Baummarder und wie viele Junge kommen zur Welt?

S.86

Mit Keimruhe dauert die Tragzeit **8 – 9 Monate**. Die Fähe bringt im **März / April 1 – 6 Welpen** zur Welt. Diese sind die ersten 5 Wochen blind.

Beutegreifer (Karnivoren) / Baummarder

Was frisst ein Baummarder?

S.86

Baummarder sind „**Allesfresser**“. Er verzehrt Mäuse und reife Früchte.

Beutegreifer (Karnivoren) / Baumrarder

Welche natürlichen Feinde (Beutegreifer) kennt der Baumrarder?

S.86

Der **Habicht** ist ein natürlicher Feind des Baumrarders.

Beutegreifer (Karnivoren) / Baumrarder

Wo lebt der Baumrarder?

S.86

Baumrarder leben in der **ganzen Schweiz** (bis Baumgrenze). Er **meidet Siedlungen**. Als Schlaf- und Ruheplätze dienen ihm **erhöhte Verstecke** (Spechthöhlen, Krähenhorste, Eichhörnchenkobel / im Winter auch Erdhöhlen). Im Gegensatz zum Steinrarder ist er ein **Kulturflüchter**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Baumrarder

Wie sieht der Kehlfleck beim Baumrarder aus?

S.87

Der Kehlfleck ist **gelblich bis orange** (Gelbkehlchen) und ist in der Regel ungegabelt (**abgerundet**).

Beutegreifer (Karnivoren) / Baumrarder

Wie nennt man die Pfoten des Baumrarders?

S.87

Der weidmännische Ausdruck für die Pfoten ist „**Branten**“

Beutegreifer (Karnivoren) / Baummarder

Wie wird der Baummarder bejagt?

S.86

Die Jagd erfolgt auf dem **Ansitz** oder mit der **Kastenfalle** (Lebendfang).

Gesetzgebung beachten!

Beutegreifer (Karnivoren) / Baummarder

Wie unterscheidet sich die Nasenspitze des Baummarders zu derjenigen des Steinmarders?

S.87

Der **Baummarder** hat eine **dunkelbraune** Nasenspitze.

Die Nase des Steinmarders ist **fleischfarben und heller**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Baummarder

Wann sind Baummarder geschlechtsreif?

Baummarder sind mit zirka **2 Jahren** geschlechtsreif.

Beutegreifer (Karnivoren) / Baummarder

Wie lautet die Zahlformel für den Steinmarder?

$$\begin{array}{r} 3 \ 1 \ 5 \\ - \ - \ - \times 2 = 38 \\ 3 \ 1 \ 6 \end{array}$$

Beutegreifer (Karnivoren) / Steinmarder

Wie schwer wird ein Steinmarder (Lebendgewicht)?

S.88

Steinmarderrüden werden bis zu **2 kg** schwer.

Fähen erreichen ein Gewicht von **1.7 kg**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Steinmarder

Wann ist die Ranzzeit des Steinmarders?

S.88

Steinmarder ranzen von **Juli bis August**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Steinmarder

Wie lange dauert die Tragzeit beim Steinmarder?

S.88

Die Tragzeit beträgt **8 – 9 Monate** wobei die **Keimruhe bis in den Dezember** dauert.

Beutegreifer (Karnivoren) / Steinmarder

Wann kommen Steinmarderwelpen zur Welt und wie gross ist der Wurf?

S.88

2 bis 5 Welpen kommen zwischen **März und Mai** zur Welt.

Beutegreifer (Karnivoren) / Steinmarder

Was frisst ein Steinmarder?

S.88

Steinmarder sind „**Allesfresser**“. Er frisst Kleinnager, Vögel, Regenwürmer, Früchte, Beeren, Vogeleier, Küchenabfälle.

Beutegreifer (Karnivoren) / Steinmarder

Welche natürlichen Feinde (Beutegreifer) hat der Steinmarder?

S.88

Fuchs und Habicht gehören zu den Feinden des Steinmarders.

Beutegreifer (Karnivoren) / Steinmarder

Wo kommt der Steinmarder vor (Verbreitungsgebiet)?

S.88

Steinmarder kommen in der **ganzen Schweiz** vor. Sie leben auch über 2000 m ü.M. Sowohl in Wäldern wie in Siedlungen fühlen sie sich heimisch. Marder leben in Dachstöcken, Altbauten, Scheunen und profitieren vom Menschen als typische **Kulturfolger**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Steinmarder

Welche Konflikte verursacht der Steinmarder?

S.88 / 89

Steinmarder zerfressen **Autokabel**, durchlöchern **Hausisolationen**, erbeuten **Haustiere** (Hühner), hinterlassen **Kot** und machen nachts **Lärm** in älteren Gebäuden.

<p><i>Beutegreifer (Karnivoren) / Steinmarder</i></p> <p>Wie werden Steinmarder bejagt?</p> <p>S.89</p>	<p>Der Steinmarder wird auf der Ansitzjagd und mit Kastenfallen (Lebendfang) bejagt. Manchmal werden ihre Fährten im Schnee bis zum Tagesversteck verfolgt, wo die Tiere dann ausgeklopft werden, bis sie das Versteck verlassen.</p> <p>Gesetzgebung beachten!</p>
<p><i>Beutegreifer (Karnivoren) / Iltis</i></p> <p>Wie schwer werden Iltisse (Lebendgewicht)?</p> <p>S.89</p>	<p>Iltis-Rüden werden bis zu 1.5 kg schwer.</p> <p>Fähen erreichen ein Gewicht von 1 kg.</p>
<p><i>Beutegreifer (Karnivoren) / Iltis</i></p> <p>Wann ranzen Iltisse?</p> <p>S.89</p>	<p>Die Paarungszeit ist im März und April.</p>
<p><i>Beutegreifer (Karnivoren) / Iltis</i></p> <p>Wie lange dauert die Tragzeit beim Iltis?</p> <p>S.89</p>	<p>Die Tragzeit beträgt 42 Tage.</p> <p>Der Iltis kennt keine Keimruhe!</p>

Beutegreifer (Karnivoren) / Iltis

Wann kommen die jungen Iltisse zur Welt und wie gross ist der Wurf?

S.89

Die Fähe bringt **3 - 7 Welpen** zwischen **Mai und Juni** zur Welt.

Beutegreifer (Karnivoren) / Iltis

Was frisst ein Iltis?

S.89

Iltisse sind **Fleischfresser** (Frösche, Mäuse, Aas). Sie legen **Nahrungsdepots** für den Winter an.

Beutegreifer (Karnivoren) / Iltis

Welche natürlichen Feinde (Beutegreifer) kennt der Iltis?

S.89

Zu den natürlichen Feinden des Iltisses gehören **Fuchs, Marder und Uhu**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Iltis

Wie sieht ein Iltis aus (Körpermerkmale)?

S.90

Der Iltis ist wesentlich **kleiner als** der **Marder**. Er hat einen **kurzen, kaum buschigen Schwanz** und einen **dunkelbraunen Balg** mit **hell durchscheinender Unterwolle**. Er besitzt eine auffallende **Gesichtsmaske**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Iltis

Wo leben Iltisse?

S.89

Iltisse leben an **Waldrändern**, in gebüschreichen **Uferzonen**, in **Hecken** und **Gärten**. Sie **meiden dichte Wälder** und **landwirtschaftlich genutzte Flächen**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Iltis

Wie wird der Iltis bejagt?

S.89

Der Iltis ist eidgenössisch geschützt und nicht jagdbar!

Beutegreifer (Karnivoren) / Iltis

Wie legt der Iltis Vorräte an?

Der Iltis legt Vorratskammern an, in dem er **durch einen Biss gelähmte Tiere** speichert.

Beutegreifer (Karnivoren) / Iltis

Wie lautet die Zahnformel des Iltisses?

3 1 4
- - - x 2 = 34
3 1 5

Beutegreifer (Karnivoren) / Hermelin

Wie schwer wird ein Hermelin?

S.91

Hermelin-Männchen wiegen bis zu **300 g**.

Weibchen erreichen ein Gewicht von bis zu **200 g**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Hermelin

Wann ist die Paarungszeit beim Hermelin?

S.91

Die Ranzzeit fällt in die Monate **April bis Juli**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Hermelin

Wie lange sind Hermeline trächtig?

S.91

Die **Tragzeit** beträgt **280 Tage**.
Hermeline haben eine **sehr lange Keimruhe von 250 Tagen**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Hermelin

Wann kommen die Jungen des Hermelins zur Welt und wie gross ist der Wurf?

S.91

Die Jungen kommen im **April - Mai** zur Welt. Der Wurf hat eine Grösse von **3 – 7 Tieren**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Hermelin

Was frisst ein Hermelin?

S.91

Hermeline sind „**Allesfresser**“. Sie fressen vor allem **Mäuse**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Hermelin

Welche natürlichen Feinde (Beutegreifer) hat das Hermelin?

S.91

Zu den natürlichen Feinden des Hermelins gehören **Fuchs, Marder und grössere Greifvögel**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Hermelin

Wo lebt das Hermelin?

S.91

Hermeline kommen in der **ganzen Schweiz bis 3'000 m ü.M.** vor. Sie leben in Wiesen, Gebüsch, Steinhäufen, meiden aber Wälder.

Beutegreifer (Karnivoren) / Hermelin

Wie sehen Hermeline aus?

S.91

Hermeline haben einen **langgestreckten, dünnen Körper**. So kann es den Mäusen in die Gänge folgen. Im **Sommer ist der Balg oben braun und unten weiss**. Im **Winter ist das Hermelin komplett weiss**. Einzig die **Schwanzspitze bleibt ganzjährig schwarz**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Hermelin

Wie wird das Hermelin bejagt?

S.91

Hermeline sind eidgenössisch geschützt und dürfen nicht bejagt werden!

Beutegreifer (Karnivoren) / Hermelin

Welche Zahnformel hat das Hermelin?

3 1 4
- - - x 2 = 34
3 1 5

Beutegreifer (Karnivoren) / Luchs

Wie schwer wird ein Luchs (Lebendgewicht)?

S.92

Der **Kuder** erreicht ein Gewicht von bis zu **32 kg**. Die Kätzin (Luchsin) bis zu **21 kg**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Luchs

Wie sind die äusseren Erkennungsmerkmale des Luchses?

S.92

Der Luchs hat etwa 4 cm lange Haarbüschel auf den Ohrenspitzen (Pinsel) und einen kurzen Schwanz.

Beutegreifer (Karnivoren) / Luchs

Wann ist die Ranzzeit des Luchses?

S.92

Luchse ranzen zwischen **Februar und April**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Luchs

Wie lange dauert die Tragzeit bei der Luchsin?

S.92

Die Luchsin ist **10 Wochen** trächtig.

Beutegreifer (Karnivoren) / Luchs

Wann wirft die Luchsin wie viel Junge?

S.92

Die Wurfzeit fällt in die Zeit von Ende **Mai bis anfangs Juni**. Die Luchsin bringt **2 – 4 Junge** zur Welt.

Beutegreifer (Karnivoren) / Luchs

Wie lange werden die Luchskatzen gesäugt?

S.92

Die Säugezeit beträgt **9 Wochen**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Luchs

Welche Nahrung frisst der Luchs?

S.92

Luchse sind **Fleischfresser**. Zu ihrer Nahrung gehören **Rehe, Gämsen, vereinzelt auch Hasen, Füchse, Schafe und Ziegen**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Luchs

Welche Feinde kennt der Luchs (Beutegreifer)?

S.92

Zu den natürlichen Feinden des Luchses gehört der **Wolf**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Luchs

Wo ist der Luchs heimisch?

S.92

Luchse besiedeln den **Alpenraum und den Jura** (im Mittelland kein Standwild). Der Luchs ist ein **Waldbewohner**. Für seine Überraschungsjagd braucht er **deckungsreiches Gelände**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Luchs

Wie leben Luchse?

S.92

Der Luchs ist ein **Einzelgänger** und lebt territorial in **festen Revieren**. **Revierverteidigungen** finden oft statt. Das Revier des Kuders ist doppelt so gross wie das der Kätzin. Die **Territorien beider Geschlechter überlagern sich**.

<p><i>Beutegreifer (Karnivoren) / Luchs</i></p> <p>Wie jagt der Luchs?</p> <p>S.93</p>	<p>Der Luchs ist zu allen Tageszeiten aktiv, jagt aber mehrheitlich in der Dämmerung. Er ist ein Pirschgänger (anschleichen – lauern – Überraschungsangriff). Seine Opfer tötet der Luchs mit einem gezielten Kehlbiss.</p>
<p><i>Beutegreifer (Karnivoren) / Luchs</i></p> <p>Wie lange bleiben die Jungen bei der Luchsin?</p> <p>S.93</p>	<p>Das Luchsweibchen zieht die Jungen alleine auf. Die Familie bleibt 10 Monate zusammen (bis zur nächsten Ranz). Nach der Säugezeit begleitet der Nachwuchs die Mutter auf den Streifzügen.</p>
<p><i>Beutegreifer (Karnivoren) / Luchs</i></p> <p>Wie zeigt die Luchsin dem Kuder, dass sie für die Paarung bereit ist?</p> <p>S.93</p>	<p>Die Luchsin markiert hierzu die Reviergrenzen.</p>
<p><i>Beutegreifer (Karnivoren) / Luchs</i></p> <p>Wie viel Fleisch benötigt ein Luchs für seine Ernährung?</p> <p>S.93</p>	<p>Der Luchs frisst pro Tag etwa 2 kg Fleisch (1 Reh oder 1 Gämse pro Woche / ~ 60 Rehe im Jahr). Luchse kehren zum Riss zurück bis nur noch Fell, Knochen, Kopf und der Magen und Darmtrakt übrig bleiben (von hinten nach vorne gestülpte Haut). Der Riss wird zugedeckt.</p>

Beutegreifer (Karnivoren) / Luchs

Welche Risthöhe und welche Länge erreicht ein Luchs?

Luchse werden bis **70 cm hoch** und erreichen **eine Gesamtlänge** von bis zu **120 cm**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Luchs

In welchem Alter wird der Luchs geschlechtsreif?

Mit **zwei Jahren** werden Luchse geschlechtsreif.

Beutegreifer (Karnivoren) / Luchs

Wann wurde der Luchs im Wallis eingesetzt?

1976

Beutegreifer (Karnivoren) / Luchs

Wie lautet die Zahnformel des Luchses?

3 1 3
- - - x 2 = 28
3 1 3

Beutegreifer (Karnivoren) / Luchs

Welches sind die häufigsten Todesursachen für den Luchs?

S.94

Die meisten Luchse sterben **im ersten Lebensjahr** (ungewohnte Unabhängigkeit, kein eigenes Revier). Viele fallen dem **Verkehr** zum Opfer oder werden **gewildert**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Luchs

Wie kann man Geschlecht und Alter des Luchses bestimmen?

S.94

Am lebenden Tier **eigentlich gar nicht**. Einzig die führende **Kätzin in Begleitung ihrer Jungtiere** ist ansprechbar.

Beutegreifer (Karnivoren) / Luchs

Wie wird der Luchs bejagt?

S.94

Der Luchs ist eidgenössisch geschützt.

Beutegreifer (Karnivoren) / Braunbär

Wie schwer wird ein Braunbär (Lebendgewicht)?

S.95

Männchen erreichen ein Gewicht zwischen **120 - 350 kg**. **Weibchen** wiegen zwischen **80 – 160 kg**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Braunbär

Wann ist die Ranzzeit des Braunbären?

S.95

Die Paarungszeit fällt in die Monate **Mai bis Juli**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Braunbär

Wie lange dauert die Tragzeit bei der Braunbärin?

S.95

Braunbären haben **eine Keimruhe**, die bis in den November dauert. Danach beträgt die **Tragzeit 6 – 8 Wochen**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Braunbär

Wann kommen die jungen Braunbären zur Welt und wie viele Jungen gehören zum Wurf?

S.95

Die Wurfzeit fällt in die Monate **Januar und Februar**. Die Bärin bringt **2 – 3 Junge** zur Welt.

Beutegreifer (Karnivoren) / Braunbär

Wie lange bleiben junge Bären bei ihrer Mutter?

S.95

Die Führungszeit beträgt **1.5 – 2.5 Jahre**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Braunbär

Welche Nahrung nimmt der Bär auf?

S.95

Bären fressen **pflanzliche** (Beeren, Nüsse, Wurzeln, Kräuter, Gräser) und **tierische Nahrung** (Insekten, Aas, grosse und kleine Säugetiere. Im **Winter** leben sie von **Fettreserven**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Braunbär

Welche Feinde (Beutegreifer) kennt der Bär?

S.96

Bären-Männchen fressen arteigene Jungtiere.

Beutegreifer (Karnivoren) / Braunbär

Wo ist der Braunbär heimisch?

S.96

In der Schweiz hat es **keinen Bärenbestand. Einzeltiere wandern zeitweise ein**. Bären brauchen menschenfreie Lebensräume vom Flachland bis in die Alpen, sowie störungsfreie Höhlen für die Winterruhe.

Beutegreifer (Karnivoren) / Braunbär

Wie leben Bären?

S.96

Bären leben einzelgängerisch in Streifgebieten, deren Grösse vom Nahrungsangebot abhängig ist. Braunbären sind nicht standorttreu. Ein halbes Jahr verschlafen sie. Körpertemperatur und Herzschlag sind etwas reduziert.

Beutegreifer (Karnivoren) / Braunbär

Wie erleben die jungen Braunbären die ersten Lebenswochen?

S.97

Die Jungen kommen als **extreme Nesthocker** zu Welt. Sie sind **blind** und **taub**, wiegen **500 g**. Die Bärin versorgt sie mit **energiehaltiger Milch**. Im **April/Mai verlassen** sie erstmals die **Höhle**. Sie benötigen die ersten **zwei Jahre die Führung durch das Muttertier**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Braunbär

Wie werden Braunbären bejagt?

S.97

Braunbären sind eidgenössisch geschützt.

Beutegreifer (Karnivoren) / Wolf

Wie schwer wird ein Wolf (Lebendgewicht)?

S.98

Wölfe werden zwischen **25 - 45 kg** schwer.

Beutegreifer (Karnivoren) / Wolf

Wann ist die Ranzzeit des Wolfes?

S.98

Die Paarungszeit fällt in die Monate **Januar bis März**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Wolf

Wie lange ist die Tragzeit bei der Wölfin?

S.98

Die Tragzeit beträgt **zwei Monate**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Wolf

Wann wirft die Wölfin wie viele Junge?

S.98

Die Welpen kommen Ende **März bis im Mai** zur Welt. Die Wölfin wirft dabei **3 – 8 Welpen**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Wolf

Wie lange säugt die Wölfin ihre Jungen?

S.98

Die Säugezeit beträgt **6 – 8 Wochen**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Wolf

Was frisst ein Wolf?

S.98

Fleisch, aber auch Früchte gehören zur Nahrung des Wolfes (Hirsche, Rehe, Gämsen, Hasen, Murmeltiere, Füchse, selten Frischlinge). Manchmal eben auch Haustiere (Schafe, Ziegen)

Beutegreifer (Karnivoren) / Wolf

Welche natürlichen Feinde (Beutegreifer) kennt der Wolf?

S.98

Der Wolf hat **keine natürlichen Feinde**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Wolf

Wo ist der Wolf heimisch?

S.98

Der Wolf verbreitet sich im **Alpen- und Voralpenraum**. Er ist sehr anpassungsfähig und bevorzugt **ungestörte Lebensräume**. **Sie leben heimlich**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Wolf

Wie leben Wölfe?

S.98

Wölfe sind **Rudeltiere**. Meistens lebt ein **Paar mit seinen Nachkommen** des laufenden und vergangenen Jahres zusammen. Dabei gibt es eine **klare Rangordnung**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Wolf

Wie erleben die Wolfswelpen die ersten Tage?

S.99

Das **ranghöchste Weibchen** bringt seine Welpen in der Wurfhöhle zur Welt. Sie sind anfänglich **blind und taub**. Mit **20 Tagen verlassen** sie erstmals den **Bau** und **nehmen feste Nahrung auf**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Wolf

Wie wird der Wolf bejagt?

S.99

Der Wolf ist eidgenössisch geschützt. Bei **übermässigen Schäden** können kantonale Behörden **Abschussbewilligungen** erteilen.

Beutegreifer (Karnivoren) / Wolf

Wie gross ist der tägliche Nahrungsbedarf des Wolfes?

Ein Wolf frisst **4 kg pro Tag**. Der Jahresbedarf beträgt zirka **25 Hirsche**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Wolf

Welche Körperlänge hat ein Wolf?

Wölfe werden bis zu **140 cm lang**.

Beutegreifer (Karnivoren) / Wolf

Wie lautet die Zahnformel des Wolfes?

3 1 6
- - - x 2 = 42
3 1 7

Hasenartige & Nagetiere / Feldhase

Wie alt werden Feldhasen?

Feldhasen werden bis zu **12 Jahre** alt.

Hasenartige & Nagetiere / Feldhase

Wie schwer wird ein Feldhase (Lebendgewicht)?

S.100

Hasen wiegen zwischen **3 – 6 kg**.

Hasenartige & Nagetiere / Feldhase

Wie viele Würfe haben Feldhasen pro Jahr?

S.100

Feldhasen haben **3 – 4 Würfe** pro Jahr.

Hasenartige & Nagetiere / Feldhase

Wie lange dauert die Tragzeit beim Feldhasen?

S.100

Die Tragzeit beträgt **42 Tage**.

Hasenartige & Nagetiere / Feldhase

Wann setzt die Feldhäsin wie viele Junge?

S.100

Die Setzzeit fällt in die Monate **Februar bis September**. Es kommen **jeweils 2 - 3 Junge** behaart zur Welt. Feldhasen sind **Nestflüchter**.

Hasenartige & Nagetiere / Feldhase

Welche Nahrung nehmen Feldhasen auf?

S.100

Feldhasen fressen **Gräser, Kräuter und Kulturpflanzen** (Löwenzahn, Klee, Schafgarbe, Hahnenfuss, Kohl- und Rubenarten, Wintergetreide, Knospen, Weichhölzer, Rinde, Äste von Jungbäumen).

Hasenartige & Nagetiere / Feldhase

Welche natürlichen Feinde (Beutegreifer) kennt der Feldhase?

S.100

Zu den natürlichen Feinden gehören der **Fuchs, Rabenvögel, verwilderte Hauskatzen, Tag- und Nachtgreifvögel**.

Hasenartige & Nagetiere / Feldhase

Wo ist der Feldhase heimisch?

S.100 / 101

Feldhasen leben in der **ganzen Schweiz** bis auf zirka 2000 m ü.M. Sie besiedeln besonders gerne **Ackergebiete im Mittelland**. Dabei bevorzugen sie **Kulturland mit wenig Niederschlag** und relativ hohen **mittleren Jahrestemperaturen** und **viel Deckung**.

<p><i>Hasenartige & Nagetiere / Feldhase</i></p> <p>Wie leben Feldhasen?</p> <p>S.101</p>	<p>Feldhasen sind Einzelgänger und leben vorwiegend dämmerungs- und nachtaktiv. Nur während der Rammelzeit sind sie tagsüber in Gruppen anzutreffen. Zum Ruhen scharren sie Mulden (Sassen). Feldhasen sind Fluchttiere. Bei Feindkontakt verharren sie bewegungslos.</p>
<p><i>Hasenartige & Nagetiere / Feldhase</i></p> <p>Wie funktioniert das Verdauungssystem des Feldhasen?</p> <p>S.101</p>	<p>Hasen haben ein doppeltes Verdauungssystem entwickelt, um Zellulose zu verdauen. Im Blinddarm, der sich nicht im Magen befindet, hat es hierzu spezielle Bakterien. Damit die Abbauprodukte nicht mit dem Kot verloren gehen, frisst der Hase diese direkt vom After weg. Ausgeschieden werden dann runde Kotpillen.</p>
<p><i>Hasenartige & Nagetiere / Feldhase</i></p> <p>In welchem Alter sind Feldhasen geschlechtsreif?</p> <p>S.101</p>	<p>Mit 6 – 8 Monaten sind Feldhasen geschlechtsreif und pflanzen sich im kommenden Jahr fort.</p>
<p><i>Hasenartige & Nagetiere / Feldhase</i></p> <p>Weshalb ist die Jugendsterblichkeit bei Feldhasen so hoch?</p> <p>S.101</p>	<p>Die Jugendsterblichkeit ist witterungsbedingt (Kälte und Feuchte) und wegen landwirtschaftlichen Maschinen und einer hohen Räuberichte sehr hoch.</p>

Hasenartige & Nagetiere / Feldhase

Wie lässt sich beim Feldhasen das Alter bestimmen?

S.101

Das Alter lässt sich am erlegten Tier am **Stroh'schen Zeichen** bestimmen. Dies ist eine **Verdickung des Knochens an der Aussenseite des Vorderlaufes**, die sich bis **zum siebten Monat** deutlich **fühlen** lässt. Ab dem **neunten Monat verschwindet sie** wieder.

Hasenartige & Nagetiere / Feldhase

Wie wird der Feldhase bejagt?

S.103

Der Feldhase wird aufgrund seiner geringen Bestände **zurückhaltend bejagt**. In **einzelnen Kantonen** ist er gar **geschützt**. Die Hasenjagd kann auf dem **Ansitz** mit **Vorsteh- oder Stöberhunden** oder auf Bewegungsjagten mit **Laufhunden** gejagt werden.

Hasenartige & Nagetiere / Feldhase

Wie nennt man die zusätzlichen Zähne beim Feldhasen, die direkt hinter den Schneidezähnen liegen?

S.102

Man spricht hier von **Stiftzähnen**.

Hasenartige & Nagetiere / Feldhase

Welche Zähne sind beim Feldhasen wurzellos und wachsen ein ganzes Leben lang nach?

Es sind dies die **Schneidezähne**.

Hasenartige & Nagetiere / Feldhase

Was ist an der Spur des Feldhasen bemerkenswert?

Der Hase **setzt die Hinterläufe immer vor die Vorderläufe.**

Hasenartige & Nagetiere / Feldhase

Was versteht man unter einem Absprung beim Feldhasen?

Bevor der Hase bei der Flucht eine Sasse bezieht, springt er **zur Täuschung der Verfolger weit von der Fährte ab.**

Hasenartige & Nagetiere / Feldhase

Was muss am erlegten Hasen sofort gemacht werden?

Man muss den Hasen **entnässen** (Blase leeren), damit das Fleisch nicht den Harnduft annimmt.

Hasenartige & Nagetiere / Feldhase

Sind Kreuzungen zwischen Feld- und Schneehasen möglich?

Eine Kreuzung **ist möglich.** Die Nachkommen sind jedoch **nicht mehr zeugungsfähig.**

Hasenartige & Nagetiere / Feldhase

Wie lautet die Zahnformel beim Feldhasen?

$$\begin{array}{c} 2 \ 0 \ 6 \\ - \ - \ - \ \times 2 \ = 28 \\ 1 \ 0 \ 5 \end{array}$$

Hasenartige & Nagetiere / Feldhase

Was ist zur Losung des Feldhasen zu wissen?

Der Feldhase hat zwei unterschiedliche Losungen (normale und kugelförmige Losung).

Die normale (**Blinddarmlosung**) ist mit einer **Haut überzogen**, die der Hase direkt **vom Weidloch (vom After weg) frisst**.

Hasenartige & Nagetiere / Schneehase

Welches Gewicht erreicht ein Schneehase (Lebendgewicht)?

S.103

Schneehasen werden zirka **3 kg** schwer und sind somit etwas leichter als die Feldhasen.

Hasenartige & Nagetiere / Schneehase

Wie viele Würfe pro Jahr hat die Schneehäsin?

S.103

Die Schneehäsin setzt **2 – 3 pro Jahr**.

Hasenartige & Nagetiere / Schneehase

Wie lange dauert die Tragzeit bei der Schneehäsin?

S.103

Die Tragzeit beträgt zirka **50 Tage**.

Hasenartige & Nagetiere / Schneehase

Wann setzt die Schneehäsin und wie viele Junge bringt sie zur Welt?

S.103

Die Setzzeit fällt in die Monate **April bis August**. Sie bringt jeweils **2 – 5 Junge** zur Welt.

Hasenartige & Nagetiere / Schneehase

Welche Nahrung nehmen Schneehasen auf?

S.103

Schneehasen fressen **Gräser, Kräuter, Gehölz und Rinde**. Zur Nahrung gehören Erlen, Weiden, Birken, Vogelbeere und Legföhre.

Hasenartige & Nagetiere / Schneehase

Welche Feinde kennt der Schneehase (Beutegreifer)?

S.103

Zu den natürlichen Feinden des Schneehasen gehören **Fuchs, Luchs, Uhu, Kolkrabe und Steinadler**.

Hasenartige & Nagetiere / Schneehase

Wo leben Schneehasen?

S.103 / 104

Schneehasen leben in **den Alpen und Voralpen**. Im Jura kommen sie nicht vor. Sie leben im Sommer im baumlosen, offenen und halboffenen Gelände über 1500 m ü.M. Im Winter kommen sie bis auf 800 m ü.M. hinunter.

Hasenartige & Nagetiere / Schneehase

Wie leben Schneehasen?

S.104

Schneehasen sind **Einzelgänger** und leben vorwiegend **dämmerungs- und nachtaktiv**. Im **Winter graben sie Löcher** in den Schnee um Schutz und Nahrung zu finden.

Hasenartige & Nagetiere / Schneehase

Wie hängt der Schneehase seine Verfolger ab?

S.104

Möglichen Fressfeinden entflieht der Hase, indem er **auf der eigenen Spur zurückhoppelt (Widergang) und dann seitlich abspringt**. Seine Haarfarbe passt sich der Jahreszeit an.

Hasenartige & Nagetiere / Schneehase

Wie sehen die Hinterpfoten des Schneehasen im Winter aus?

S.104

Die Pfoten sind **stark behaart**, damit sich der Hase **im Schnee besser fortbewegen** kann. Seine Spur ist oft so gross, dass sie **mit der Luchsspur verwechselt** werden kann.

Hasenartige & Nagetiere / Schneehase

Wann ist die Rammelzeit beim Schneehasen?

S.104

Die Paarungszeit beginnt im **März**.

Hasenartige & Nagetiere / Schneehase

Ab wann sind Schneehasen geschlechtsreif?

S.104

Nach **5 – 8 Monaten** sind die jungen Hasen geschlechtsreif, **pflanzen sich** aber erst **im kommenden Jahr fort**.

Hasenartige & Nagetiere / Schneehase

Welche Faktoren tragen zur Sterberate beim Schneehasen bei?

S.104

Gründe für die relativ hohe Sterberate sind **Räuber**, die **Nahrungsknappheit** und **Krankheiten**.

Hasenartige & Nagetiere / Schneehase

Wie wird der Schneehase bejagt?

S.105

Schneehasen sind **in einzelnen Kantonen geschützt**. Meistens werden Schneehasen mit **Laufhunden** bejagt.

Hasenartige & Nagetiere / Schneehase

Wie alt werden Schneehasen?

Schneehasen erreichen ein Alter von bis zu **10 Jahren**.

Hasenartige & Nagetiere / Schneehase

Wie unterscheidet sich der Balg beim Schneehasen zwischen Sommer und Winter?

Im **Sommer ähnelt der Schneehase dem Feldhasen** (graubräunlich mit weisser Blume)

Im **Winter** ist er **weiss**. Die **Löffelspitzen** sind **schwarz** und die **Läufe breit und stark behaart**.

Hasenartige & Nagetiere / Alpenmurmeltier

Wie schwer wird ein Alpenmurmeltier (Lebendgewicht)?

S.105

Murmeltiere werden zwischen **3 – 6 kg** schwer.

Hasenartige & Nagetiere / Alpenmurmeltier

Wann paaren sich Alpenmurmeltier?

S.105

Die Paarungszeit fällt in die Monate **April und Mai**.

Hasenartige & Nagetiere / Alpenmurmeltier

Wie lange ist die Tragzeit beim Alpenmurmeltier?

S.105

Die Tragzeit beträgt **33 Tage**.

Hasenartige & Nagetiere / Alpenmurmeltier

Wann wirft die Alpenmurmeltier-Katze ihre Jungen und wie viele Affen kommen zur Welt?

S.105

Die Wurfzeit liegt zwischen **Mai und Juni**. Die Katze wirft **2 – 3 Junge** (Affen). Die jungen Murmeltiere werden **nackt, blind (23 Tage)und zahnlos** geboren.

Hasenartige & Nagetiere / Alpenmurmeltier

Wie lange werden Alpenmurmeltierjunge gesäugt?

S.105

Die Säugezeit beträgt **4 – 5 Wochen**.

Hasenartige & Nagetiere / Alpenmurmeltier

Welche Nahrung nehmen Alpenmurmeltiere zu sich?

S.105

Murmeltiere sind **Pflanzenfresser**. Der kurze Bergsommer wird effizient genutzt, um **Fettvorräte für den Winter** anzulegen.

Hasenartige & Nagetiere / Alpenmurmeltier

Welche natürlichen Feinde kennt das Alpenmurmeltier (Beutegreifer)?

S.105

Zu den Feinden des Alpenmurmeltieres gehören der **Steinadler** sowie der **Fuchs**.

Hasenartige & Nagetiere / Alpenmurmeltier

Wo lebt das Alpenmurmeltier?

S.105

Murmeltiere leben **auf alpinen und subalpinen Weiden**. Durch Aussetzung kommen sogar im Jura Murmeltiere vor. Das Alpenmurmeltier lebt meistens in einem **Gürtel von 400 – 600 m oberhalb der Waldgrenze**. Sie kommen verschiedentlich **bis auf 2800 m ü.M.** vor. **Erdbauten** bieten Schutz vor Feinden.

Hasenartige & Nagetiere / Alpenmurmeltier

Wie leben Alpenmurmeltiere?

S.105 / 106

Murmeltiere **leben in Familien**, bestehend aus **Elternpaar und Jungtieren früherer Jahre** und **diesjährigen Jungen**. Familien-territorien werden vom **Vatertier verteidigt**.

Hasenartige & Nagetiere / Alpenmurmeltier

Wie markieren Alpenmurmeltiere ihr Territorien?

S.106

Ein **Sekret** wird von den **Wangendrüsen** an Steinen und Pflanzen abgestreift.

Hasenartige & Nagetiere / Alpenmurmeltier

Wie orientieren sich Alpenmurmeltiere in der Dunkelheit des Baues?

S.106

Zur Orientierung dienen **Tasthaare** an den **Beinen**, im **Gesicht** und auf dem **Rücken** der Tiere.

Hasenartige & Nagetiere / Alpenmurmeltier

Wie unterscheidet sich das Warnsystem des Alpenmurmeltieres betreffend Feinden aus der Luft oder auf dem Boden?

S.106

Der **einmalige Pfiff** gilt dem **Adler**, der **mehrmalige den Bodenfeinden**.

Hasenartige & Nagetiere / Alpenmurmeltier

Wie lange dauert der Winterschlaf beim Alpenmurmeltier?

S.106

Von Ende **September bis Mitte April** halten Murmeltiere in einem dick mit Heu gepolsterten Kessel ihres Baus Winterschlaf.

Hasenartige & Nagetiere / Alpenmurmeltier

Wie viel Gewicht verliert ein Alpenmurmeltier während dem Winterschlaf? (Angabe in %)

S.106

Ein Murmeltier verliert während dem Winterschlaf **bis zu 50%** seines Körpergewichtes.

Hasenartige & Nagetiere / Alpenmurmeltier

Wie verändern sich die Körperfunktionen während dem Winterschlaf bei einem Alpenmurmeltier?

S.106

Die **Körpertemperatur sinkt auf 3°C**, die **Herztätigkeit** und die **Atmung** sind **stark reduziert**. Die normale Körpertemperatur liegt bei 37°C.

Hasenartige & Nagetiere / Alpenmurmeltier

Wie „laden“ Alpenmurmeltiere ihre Körpertemperatur während dem Winterschlaf auf?

S.106

Etwa alle **zwei Wochen erwachen** die Tiere für rund einen Tag und fahren die **Körperwerte auf Sommerwerte** hoch. Die Tiere in einem Bau erwachen durch **Muskelzittern** alle gleichzeitig.

Hasenartige & Nagetiere / Alpenmurmeltier

Wann werden Alpenmurmeltiere geschlechtsreif?

S.106

Im Alter von **2 – 4 Jahren** werden Murmeltiere geschlechtsreif.

Hasenartige & Nagetiere / Alpenmurmeltier

Welche Konflikte kennen wir im Zusammenhang mit dem Alpenmurmeltier?

S.107

Murmeltiere verursachen durch ihre **Grabtätigkeiten Schäden an Wiesen und Weiden**. Es besteht eine **Unfallgefahr für das Vieh** (Unterhöhlung). Gelegentlich können auch **Fundamente von Alphütten** in Mitleidenschaft gezogen werden.

Hasenartige & Nagetiere / Alpenmurmeltier

Wozu werden Alpenmurmeltiere bejagt?

S.107

Murmeltiere jagt man primär zur **Gewinnung von Fleisch und Fett.**

Hasenartige & Nagetiere / Alpenmurmeltier

Wie viele Zehen hat das Murmeltier?

Für die Grabarbeiten hat es **vorne 4** Zehen und für die Schaufelarbeiten **hinten 5.**

Hasenartige & Nagetiere / Alpenmurmeltier

Wie oft atmen Alpenmurmeltiere während dem Winterschlaf?

Die Atmung wird auf **1 – 2 Atemzüge pro** Minute reduziert.

Hasenartige & Nagetiere / Alpenmurmeltier

Wie alt werden Alpenmurmeltiere?

In der freien Wildbahn werden sie bis zu **10 Jahre alt.**

Hasenartige & Nagetiere / Alpenmurmeltier

In welchem Alter verlassen die Affen erstmals den Bau?

Die Jungtiere verlassen mit **6 Wochen (40 Tagen)** erstmals den Bau.

Hasenartige & Nagetiere / Alpenmurmeltier

Wo findet die Paarung beim Alpenmurmeltier statt und wie nennt man das männliche und das weibliche Tier in der Jägersprache?

Die Paarung findet **im Bau** statt. Das **männliche** Alpenmurmeltier wird **Bär**, das **weibliche Katze** genannt.

Hasenartige & Nagetiere / Alpenmurmeltier

Wie heissen junge Alpenmurmeltiere in der Jägersprache?

Die Jungtiere werden **Affen** genannt. Im **Wallis** nennt man sie auch **Kätzchen**.

Hasenartige & Nagetiere / Alpenmurmeltier

Wie lautet die Zahnformel beim Alpenmurmeltier?

1 0 5
- - - x 2 = 22
1 0 4

Hasenartige & Nagetiere / Biber

Wie schwer ist ein Biber (Lebendgewicht)?

S.107

Biber wiegen zwischen **20 – 30 kg**.

Hasenartige & Nagetiere / Biber

Wann ist die Paarungszeit des Bibers?

S.107

Die Paarungszeit ist zwischen **Januar und Februar**. Die Paarung findet in seichem Wasser statt.

Hasenartige & Nagetiere / Biber

Wie lange dauert die Tragzeit beim Biber?

S.107

Die Tragzeit beim Biber beträgt **106 Tage**.

Hasenartige & Nagetiere / Biber

Wie viele Junge bringt das Biberweibchen wann zur Welt?

S.107

Das Biberweibchen bringt zwischen **April und Juni 2 – 3 Junge** zur Welt.

Hasenartige & Nagetiere / Biber

Wie lange werden Biber-Junge gesäugt?

S.107

Die Säugezeit beträgt **zirka 8 Wochen**.

Hasenartige & Nagetiere / Biber

Welche Nahrung nehmen Biber auf?

S.107 / 108

Biber sind **Pflanzenfresser**. Im Sommer fressen sie Kräuter, Wurzeln und Wasserpflanzen, sowie Mais und Zuckerrüben. Im Winter besteht die Nahrung aus Rinde von Ästen, Wurzeln und Wasserpflanzen.

Hasenartige & Nagetiere / Biber

Welche natürlichen Feinde (Beutegreifer) kennt der Biber.

S.107

Zu den natürlichen Feinden des Bibers gehören der **Wolf, der Bär und Hunde**.

Hasenartige & Nagetiere / Biber

Wo lebt der Biber?

S.107 / 108

Biber leben in **Gewässern unterhalb von 700 m ü.M.**. Ideale Bedingungen finden sie in **stehenden, langsam fließenden Gewässern. Weichholz- und krautreiche Wälder** in der Nähe von Uferzonen sind ideal. Für ihre Bauten bevorzugen sie **lehmige Uferbereiche**.

Hasenartige & Nagetiere / Biber

Wie leben Biber?

S.108

Biber leben in **Familien**, bestehend aus **Eltern, vorjährigen und diesjährigen Jungen**. Sie leben in **Ufernähe**.

Hasenartige & Nagetiere / Biber

Wie markiert der Biber sein Revier?

S.108

Das Revier wird durch die **Bibergeilddrüsen im Afterbereich** markiert.

Hasenartige & Nagetiere / Biber

Wie sieht eine Biberburg aus?

S.108

Die **Burg** ist das **Zentrum des Reviers**. Im Innern oberhalb des Wasserspiegels liegt ein **geräumiger Kessel** wo die Tiere tagsüber schlafen. Biber bauen **Dämme, um den Wasserspiegel zu regulieren**.

Hasenartige & Nagetiere / Biber

Welche Vorteile bringen die Einstauungen, die durch die Biberdämme entstehen?

S.108

Die Einstauungen schaffen einen **neuen Gewässerlebensraum**. Der **Wasserhaushalt** ist **ausgeglichen**, es entsteht eine **grosse Artenvielfalt** und ein **Nahrungsreichtum für Fische**.

Hasenartige & Nagetiere / Biber

Ab wann sind Biber geschlechtsreif und wie alt werden Biber?

S.109

Bibermännchen sind mit **1.5 Jahren**, **Weibchen mit 2.5 Jahren** geschlechtsreif. Biber werden in freier Natur bis zu **10 Jahren** alt.

Hasenartige & Nagetiere / Biber

Wie kommen Biber-Junge zur Welt?

S.109

Biber-Junge werden **behaart** und **sehend** geboren. **Schwimmen** müssen sie **lernen** und bleiben deshalb während **zwei Wochen im Bau**. Im **dritten Lebensjahr** werden sie aus der Familie **vertrieben**.

Hasenartige & Nagetiere / Biber

Aus welchen Gründen wurden Biber bejagt?

S.109

Die Biber wurden wegen dem **Bibergeil**, dem **Fell** und des **Fleisches** bejagt. In der Schweiz ist der Biber heute **jagdlich geschützt**. Kantonale Behörden können bei erheblichen Schäden Tiere entfernen.

Hasenartige & Nagetiere / Biber

Wie heisst der Schwanz des Bibers?

Der Schwanz wird in der Jägersprache **Kelle** genannt.

Hasenartige & Nagetiere / Biber

Wie nennt der Jäger den männlichen Biber?

Der männliche Biber wird **Biberbock** genannt.

Hasenartige & Nagetiere / Biber

Was versteht man unter dem Begriff „Bibergeil“?

Beim Bibergeil handelt es sich um ein **Drüsensekret** aus den Geilsäcken (Drüsenbeutel vor dem Weidloch).

Hasenartige & Nagetiere / Biber

Wie lautet die Zahnformel beim Biber?

1 0 4
- - - x 2 = 20
1 0 4

Hasenartige & Nagetiere / Biber

Wie viele Zehen hat der Biber?

Der Biber hat **vorne und hinten 5 Zehen**. **Vorne** dienen die „Hände“ als **Greiforgane**. **Hinten** hat der Biber **zwischen den Zehen Schwimmhäute**.